Vereinszeitung Nr. 82
des SC Höchstadt
Okt/Nov/Dez 2010
Kostenlos!
Auflage: 80
Herausgeber:
Sebastian Dietze
Felix Menzel

Höchstadt

www.sc-hoechstadt.de

Schachclub

Bamberger Jugend-Open: 2 Kreismeister

Forchheim-Open: Erfolgreich dabei

Altstadtfest in Höchstadt

Kreis-Schnellschach in Walsdorf

Rote Laterne für den Schachclub

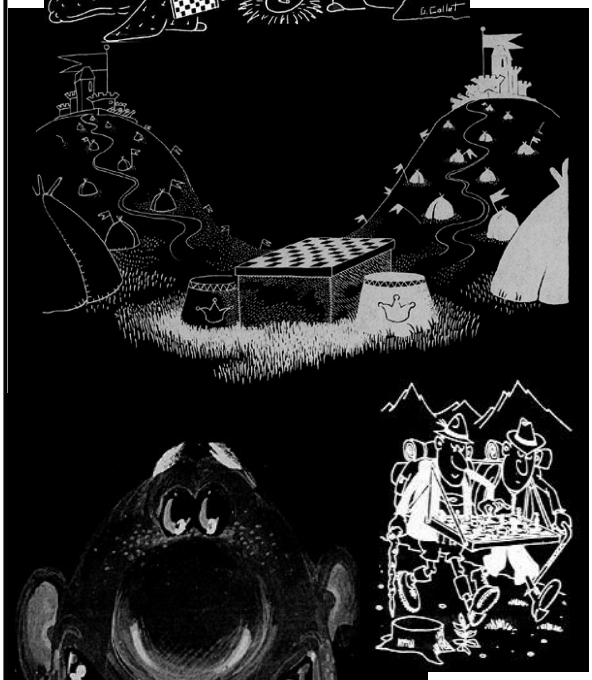
Liebe Schachfreunde!

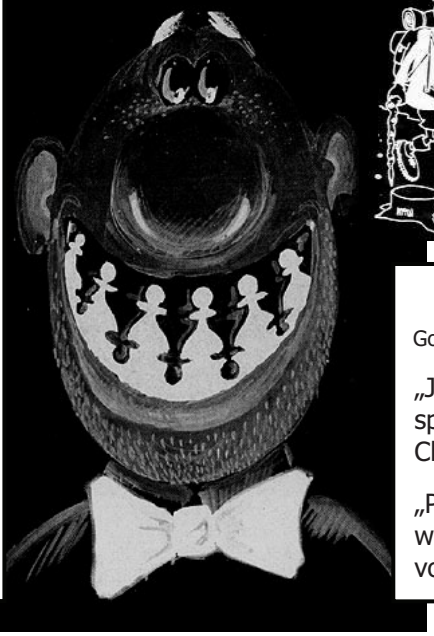
Elf Wochen sind seit Schachzeitung 81 vergangen, viel Schachliches ist passiert. Wir blicken mit Euch zurück auf schöne Ereignisse wie das Altstadtfest, das Bamberger Jugend-Open, die Kreis-Schnellschach-EM oder das Forchheim-Open; wie gewohnt mit vielen Fotos, Tabellen und Berichten.
Kernthema ist aber natürlich der Saisonstart unserer drei Erwachsenenteams. Mit sechs Niederlagen nach zwei Runden ist er – wie zu befürchten war – leider bitter. Insbesondere für Höchstadt 2 haben wir noch Hoffnung auf den Klassenerhalt, für Höchstadt 1 war der Abstieg sowieso ausgemachte Sache. Aber vergesst bitte nicht: Alle drei Mannschaften spielen je eine Liga höher als vor zwei Jahren – klar, dass wir uns sehr schwer tun. Machen wir das Beste draus!
Die nächsten Wochen bieten nun die meisten Highlights des Jahres, Winter ist Schachzeit: Der Nacht der Schachgeneräle am 26. November folgt Anfang Januar die oberfränkische EM in Schney, zwischendrin sind ständig Ligaspiele; auch unsere Jugendteams starten jetzt durch.

Viel Spaß mit der 82. Schachzeitung und im coolen Schachwinter wünschen Euch

Sebastian und Felix

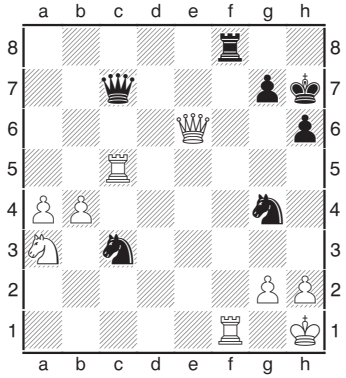
Die **Titelseite!** zeigt eine rote Laterne. Unsere drei Teams sind allesamt Tabellenletzter und die rote Laterne steht symbolisch dafür – wir sollten sie schnell wieder los werden!

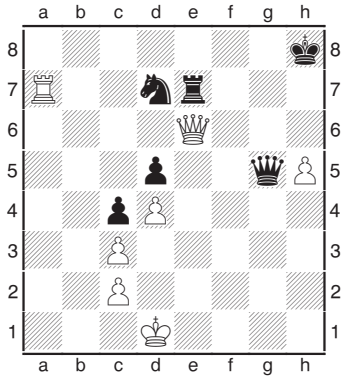


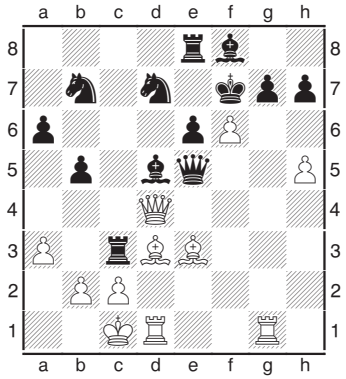


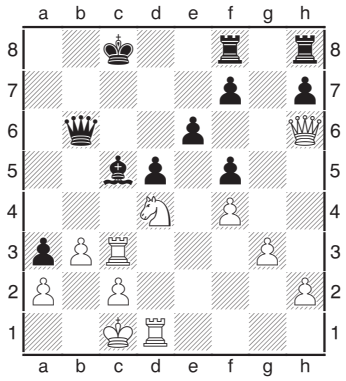
Kombiniere!

Vorsicht: Schwierig...
Weiß am Zug: 2x Remis!
und dann 2x Sieg!









Juhu: Mein Schachclub ist ein Wunschkonzert!

„Der Kunde ist König" heißt es so schön in der Werbung. Der SC Höchstadt will dem in nichts nachstehen und hat deshalb für Mitglieder eine Wunschliste erstellt. So geht's: Einfach Felder abhaken und an Caissa senden.

- Ich möchte zukünftig immer mit Weiß spielen! ☐
- Ich möchte zukünftig immer daheim spielen! ☐
- Ich möchte zukünftig immer an Brett 8 spielen! ☐
- Ich will DWZ-stärkere Gegner, die schlechter spielen als ich! ☐
- Ich möchte meine Eröffnungen endlich können, schaue aber bestimmt in kein Schachbuch! ☐
- Ich möchte endlich gut Schach spielen, will aber weiterhin blitzen und nichts analysieren! ☐
- Großmeistertitel klingt prima. Aber bitte, bitte ohne Training! ☐
- Ich bin für polnische Regeln: Ich darf Züge zurücknehmen und habe immer recht! ☐

Janusz antwortet!

Gorniak freut sich auf die Schachgeneräle-Nacht am 26.11.

„Janusz, bei der Nacht der Schachgeneräle spielt Sebastian nicht mit. Hast du jetzt Chancen auf Platz 1 oder wird's schwer?"

„Pah! Erster werde ich sicher, ich haue sie alle weg! Vorgenommen habe ich mir den Rekord von 7 aus 7, das hat noch keiner gepackt!"

DWZ-Liste – November 2010

Platz	Geb.	Name	DWZ	T	+/-
1 (1)	1978	Sebastian Dietze	2128	106	-
2 (2)	1983	Tobias Schwarzmann	1978	70	-31
3 (3)	1971	*Stefan Krems*	1937	49	-
4 (4)	1956	Janusz Górniak	1879	73	-25
5 (5)	1976	*Dr. Christian Schirl*	1846	56	-
6 (9)	1992	**Christopher Heckel**	1828	25	+73
7 (6)	1986	*Jan Volkert*	1802	71	-
8 (7)	1958	Gerhard Leicht	1800	79	-1
9 (10)	1960	**Alfred Götzel**	1777	122	+27
10 (8)	1985	Felix Menzel	1776	55	-
11 (11)	1953	Reiner Schulz	1736	76	-2
12 (12)	1981	Holger Schwarzmann	1729	55	-5
13 (15)	1961	Peter Metzner	1714	57	+26
14 (13)	1963	Wolfgang Paulini	1702	58	-
15 (14)	1993	Karsten Theiss	1698	33	+6
16 (16)	1947	Dr. Walter Schmidt	1687	73	-
17 (17)	1963	Paul Hartenfels	1668	38	-
18 (19)	1997	**Lukas Schulz**	1651	31	+39
19 (18)	1980	*Christoph Dietze*	1629	36	-
20 (24)	1963	**Joachim Kröger**	1601	29	+62
21 (20)	1937	Werner Porkristl	1565	79	-
22 (22)	*1978*	*Dr. Sebastian Schmidt*	1565	14	-
23 (21)	1941	Bernd Müller	1562	22	-3
24 (23)	1983	Peter Meier	1556	39	-
25 (25)	1931	Hermann Bauer	1527	52	-
26 (26)	1945	Leo Rebhann	1515	42	-
27 (27)	1961	Horst Schulz	1513	14	+4
28 (28)	1997	Christian Koch	1512	38	+12
29 (29)	1967	Rüdiger Roppelt	1464	13	-2
30 (32)	1998	**Alexander Mönius**	1455	26	+45
31 (30)	1981	Martin Lenz	1454	41	-
32 (31)	1948	Peter Grüßner	1442	18	-
33 (34)	1988	*Moritz Beer*	1385	5	-
34 (33)	1933	Robert Röder	1378	55	-24
35 (35)	1989	Björn Sailer	1347	20	-
36 (36)	1961	Dr. Robert Koch	1345	9	+15
37 (37)	1937	Josef Maier	1314	38	-
38 (38)	1995	Michael Kröger	1184	7	-
39 (39)	1969	Wolfgang Schätzko	1042	9	-11
40 (40)	1990	Benedikt Stocklassa	1042	8	-
41 (41)	1988	Matthias Harpf	1037	26	-
42 (42)	1994	Simon Reuß	1029	6	-
43 (44)	1983	Christof Munz	975	21	-
44 (43)	1994	Lukas Kraus	955	11	-27
45 (45)	1998	David Rödel	937	2	-
46 (46)	2000	Oliver Mönius	932	10	-
47 (47)	1997	*Jonas Kunzelmann*	930	5	-
48 (48)	1994	Simon Wasel	899	5	-
49 (49)	*1984*	*Adrian Merkl*	888	3	-
50 (50)	1998	Timo Geißler	811	6	-
51 (51)	1998	Lucia Stocklassa	795	1	-
52 (52)	1992	*Jan Eiglsperger*	790	5	-
53 (53)	1992	*Tina Volkert*	755	1	-
54 (54)	1990	*Markus Haase*	740	7	-
55 (55)	1993	*Daniel Leiblein*	739	7	-
56 (56)	1992	*Fabian Geyer*	687	2	-

T: Insgesamt gespielte Turniere
+/-: DWZ-Änderung von **08**/10 zu **11**/10

Christopher Heckel, Joachim Kröger und Alexander Mönius mit größtem DWZ-Plus

Stadtmeisterschaft am 11.11.10 frisch ausgewertet: Jugend nicht immer vorne

Top-Stars Tobias Schwarzmann und Janusz Gorniak büßen Zähler ein

ELO: Kleine News durch das Forchheim-Open, Alfred Götzel mit +10

Die letzten elf Wochen haben wenig News ergeben. Im Februar könnt Ihr Euch dann auf neue Zahlen der Senioren- und Jugend-Stadtmeisterschaft, aus Schney und Zwischenergebnisse der Ligen freuen.

Die Stadtmeisterschaft 2010 der Erwachsenen wurde am 11.11.10 von Claus Kuhlemann (danke!) ganz frisch ausgewertet: Christopher Heckel +73, Joachim Kröger +62, Alexander Mönius +45, Peter Metzner +26, Robert Koch +15, Karsten Theiss +6, Peter Grüßner +2, Gerhard Leicht -1, Wolfgang Schätzko -1, Rüdiger Roppelt -2, Bernd Müller -3, Holger Schwarzmann -5, Christian Koch -9, Horst Schulz -18, Janusz Gorniak -19, Tobias Schwarzmann -22, Alfred Götzel -24, Robert Röder -24, Lukas Kraus -27, Lukas Schulz -36.

Beim Forchheim-Open haben unsere fünf Spieler deutlich zulegen können: Lukas Schulz +57, Alfred Götzel +51, Horst Schulz +22, Christian Koch +21. Einzig Wolfgang Schätzko büßte gegen Top-Gegner 10 DWZ-Punkte ein.

6 Höchstadter mit ELO-Zahl punkten also auch international: Sebastian Dietze 2187, Tobias Schwarzmann 2052, Alfred Götzel 1962 (+10 Zähler wegen des Forchheim-Opens), Janusz Gorniak 1934, Christopher Heckel 1804 und Bernd Müller 1629. Lukas Schulz hat sich beim Forchheim-Open eine Halbzahl von 1748 erspielt, Horst Schulz von 1641.

Mehrfach im Monat gibt es neue DWZ direkt vom DSB: www.schachbund.de/cgi-bin/dwz (mit DWZ-Karteikarte für jeden Spieler!). Aktuelle Oberfranken-Zahlen gibt es unter www.sk-weidhausen 1989.de/DWZ_Oberfranken/DWZ_Oberfranken.html (Bezirksliga, Pokal etc.) und Kreisklassen-Zahlen unter http://claus-kuhlemann.homepage.t-online.de/kreis.htm

Spannende Statistiken bietet die DWZ-Seite des DSB: In der DWZ-Karteikarte kann für jeden Spieler die komplette Historie eingesehen werden, z.B. auch eine Übersicht der Gewinn-/Remis-/Verlust-Partien. Beispielsweise macht hier Sebastian Dietze mit 49%/39%/12% eine bessere Figur als Tobias Schwarzmann mit 46%/30%/24% oder Janusz Gorniak mit 47%/20%/33%. Das ist alles ganz einfach und grafisch dargestellt, schaut rein!

Stadtmeisterschaften 2010

Endstand

	Stadtmeisterschaft'10	1	2	3	4	5	6	7	Pkt	Buchholz
1	**Christopher Heckel**	8w1	11s1	3s1	4w½	10s½	*6w1*	2s½	5.5	26.5
2	Joachim Kröger	20s1	4w½	5s½	3w1	7s½	*10w+*	1w½	5	26.5
3	Tobias Schwarzmann	9w1	6s1	1w0	2s0	14w1	*4w1*	7s1	5	25.5
4	Gerhard Leicht	16w1	2s½	7w1	1s½	6w½	*3s0*	10w+	4.5	26.5
5	Lukas Schulz	19w1	13s½	2w½	6s0	15w1	*14s½*	11s+	4.5	22.5
6	Holger Schwarzmann	18s1	3w0	15w1	5w1	4s½	*1s0*	12w½	4	25
7	Alfred Götzel	17s1	10w½	4s0	16w1	2w½	*13s+*	3w0	4	24.5
8	Rüdiger Roppelt	1s0	20w1	13w+	10w0	11w0	*17s+*	15w1	4	23.5
9	Bernd Müller	3s0	15w½	17s½	13w0	20w1	*16s1*	14s1	4	21
10	Peter Metzner	14w1	7s½	11w½	8s1	1w½	*2s-*	4s-	3.5	25.5/18.0
11	Janusz Gorniak	12s1	1w0	10s½	14w-	8s1	*18s1*	5w-	3.5	25.5/14.5
12	Christian Koch	11w0	14s0	18s1	17w½	16s½	*19w1*	6s½	3.5	19
13	Karsten Theiss	15s½	5w½	8s-	9s1	17w1	*7s-*	---	3	24.5
14	Alexander Mönius	10s0	12w1	16w½	11s+	3s0	*5w½*	9w0	3	24
15	Dr. Robert Koch	13w½	9s½	6s0	19s1	5s0	*20w1*	8s0	3	20.5
16	Horst Schulz	4s0	18w1	14s½	7s0	12w½	*9w0*	19s1	3	19.5
17	Peter Grüssner	7w0	19s1	9w½	12s½	13s0	*8w-*	18=	2.5	21.5
18	Robert Röder	6w0	16s0	12w0	20w+	19s1	*11w0*	17=	2.5	19
19	Wolfgang Schätzko	5s0	17w0	20s1	15w0	18w0	*12s0*	16w0	1	18.5
20	Lukas Kraus	2w0	8s0	19w0	18s-	9s0	*15s0*	+ kl	1	16.5

	Senioren 2010 Hinrunde	1	2	3	7	Pkt	SBB
1	**Hermann Bauer**	---	½	1	1	2.5	2.75
2	Dr. Walter Schmidt	½	---	½	- kl	0.5	2.50
3	Robert Röder	0	½	---	- kl	0.5	1.25
4	Peter Grüssner	0	- kl	- kl	---	0	1.00

	Jugend 2010	Hinrunde (10 Partien)	Rückrunde (# Partien)	Gesamt	%
1	**Christian Koch**	**9**	**6 (7)**	**15 (17)**	**88**
2	Alexander Mönius	9.5	4.5 (5)	14 (15)	93
3	Lukas Schulz	8.5	5.5 (6)	14 (16)	88
4	Michael Kröger	6	4 (5)	10 (15)	67
5	Lukas Kraus	6	4 (6)	10 (16)	63
6	Oliver Mönius	4	3 (4)	7 (14)	50
7	Simon Reuß	3.5	1.5 (4)	5 (14)	36
8	Simon Wasel	3	1 (10)	4 (20)	20
9	Lucia Stocklassa	1.5	2 (3)	3.5 (13)	27
10	Timo Geißler	3	0.5 (10)	3.5 (20)	18
11	Elias Pfann	1	2 (8)	3 (18)	17

Stadtmeisterschaften + Pokal 2010

Erwachsene

Gratulation an **Christopher Heckel!** Das Nachwuchstalent konnte sich mit 5.5 Punkten aus sieben Partien den diesjährigen Stadtmeistertitel sichern, gefolgt von Joachim Kröger und Titelverteidiger Tobias Schwarzmann. Er spielte dabei nur dreimal Remis und gab keine Partie verloren. Kröger verlor ebenfalls nicht, spielte jedoch einmal öfter unentschieden. Erfreulich ist auch wieder das Abschneiden von Lukas Schulz mit Platz 5.

Weniger erfreulich sind dagegen die vielen kampflosen Partien zum Ende des Turniers. Für einen fairen Turnierverlauf wäre es deutlich besser, wenn jeder seine Partien spielt – auch wenn es um „nichts mehr" geht. Für diese Praxis sind die vereinsinternen Turniere gedacht, nicht um möglichst viel DWZ zu sammeln.

Senioren

Unverändert seit der letzten Ausgabe.

Jugend

Christian Koch, Alexander Mönius, Lukas Schulz – diese drei werden den Titel unter sich ausmachen, alle nahe an 90% Punkteausbeute. Super Quote! Dahinter kämpfen Michael Kröger und Lukas Kraus um Platz Vier.

Pokal

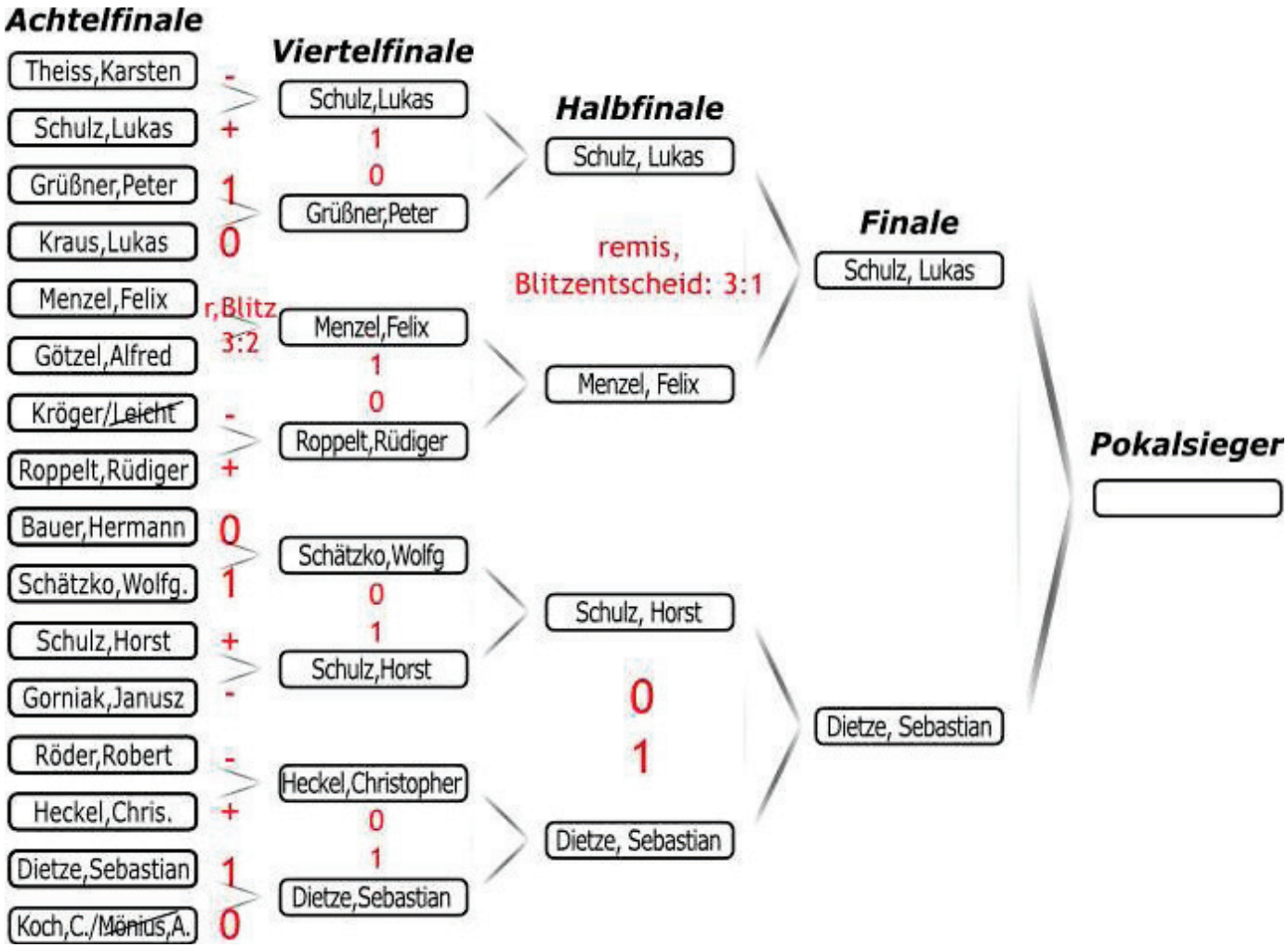
Jungtalent Lukas Schulz setzte sich gegen Felix Menzel in dessen Paradedisziplin, dem Blitzen, durch, nachdem die Partie vorher Remis endete. Glückwunsch! Damit bekommt Lukas es jetzt mit Titelverteidiger und Abo-Sieger Sebastian Dietze zu tun, der sich gegen Lukas' Vater Horst durchsetzte und damit das Familienduell um den Titel verhinderte.

Erwachsenen 2010	**Pokal 2010**	**Senioren 2010**
beendet	Finale bis Ende November	Rückrunde bis 19. November

Pumpen - Zubehör - Ersatzteile
Beratung - Verkauf - Reparatur
Hermann Bauer
91315 Höchstadt / Aisch
Gartenweg 13
Tel. 09193/3433
Fax 09193/5790

Pumpen für Haus, Hof und Garten – von Hermann Bauer!

Vereinspokal 2010

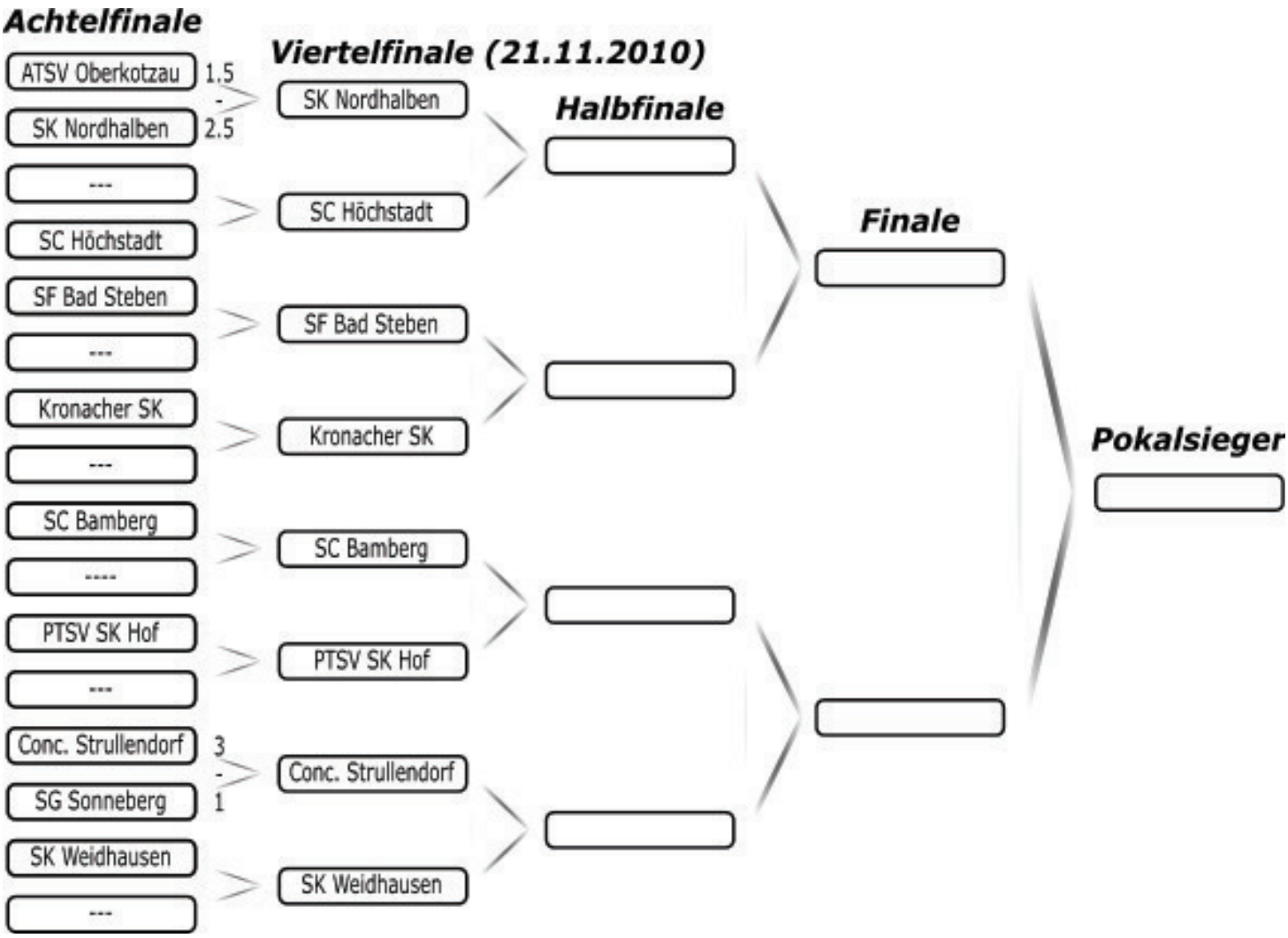


Historie: Sommerturnier (1996-2010)

Name	Erste Plätze	Zweite Plätze	Dritte Plätze
Janusz Gorniak	**1997,2001, 2002,2008**	**1996**	**-**
Alfred Götzel	**2006, 2010**	**1998, 1999**	**-**
Felix Menzel	**1999, 2005**	**-**	**-**
Werner Porkristl	1998	2000,2001,2002,2003	2004
Peter Metzner	2007 (geteilt)	1997, 2005, 2010	1998, 2000, 2009
Hermann Bauer	2000	2009	1997, 2001, 2008
Peter Grüßner	2003	2008	2005, 2010
Norbert Regner	2004	-	1999
Stefan Krems	1996	-	-
Tobias Schwarzmann	2007 (geteilt)	-	-
Rüdiger Roppelt	2009	-	-
Sebastian Dietze	-	2006	1996, 2002
Peter Meier	-	2004	2006
Holger Schwarzmann	-	-	2007
Robert Röder	-	-	2003

Vor 1996 konnten wir keine Endstände finden. Wer dazu daheim noch Unterlagen hat, könnte uns helfen!

Oberfränkischer Mannschaftspokal 2010/2011



Historie: Oberfrankenpokal (2006-2010)

Verein	Erste Plätze	Zweite Plätze
SC Höchstadt	**2009,2010**	**-**
PTSV-SK Hof	2007, 2008	-
FC Nordhalben	2005	-
Kronacher SK	2006	-
TSV Kirchenlaibach		2007,2009
SK Weidhausen		2008,2010
TSV Bindlach		2005
1. FC Marktleuthen		2006

Erwachsenen-Mannschaften Saison 2010/2011

1. Mannschaft – Regionalliga Nordwest

	Spieltag	10.10.10	24.10.10	14.11.10	12.12.10	16.01.11	06.02.11	27.02.11	20.03.11	10.04.11	
	Gegner	Hof	Kitzingen	Mainasch	Kronach	Neustadt	K'laibach	Klingenb.	Bam2	Marktl.	P
#	**Heim/Ausw.**	H	A	H	A	H	A	H	A	H	
1	Sebastian Dietze	---	½								0.5|1
2	Tobias Schwarzmann	0	½								0.5|2
3	Janusz Gorniak	0	0								0.0|2
4	Gerhard Leicht	0	0								0.0|2
5	Christopher Heckel	0	½								0.5|2
6	Alfred Götzel	0	---								0.0|1
7	Wolfgang Paulini	0	0								0.0|2
8	Holger Schwarzmann	0	1								1.0|2
11	Karsten Theiss	---	0								0.0|1
15	Lukas Schulz	1	---								1.0|1
	SC Höchstadt	1	2½								3½
	Gegner	7	5½								12½

	Regionalliga NW	**1.**	**2.**	**3.**	**4.**	**5.**	**6.**	**7.**	**8.**	**9.**	**10.**	**MP**	**BP**
1.	**1.FC Marktleuthen**	---			4½					5		**4-0**	**9½-6½**
2.	Kitzingen		---						4		5½	**3-1**	**9½-6½**
3.	Klingenberg/Main			---			5	4				**3-1**	**9-7**
4.	PTSV Hof	3½			---						7	**2-2**	**10½-5½**
5.	SK Kirchenlaibach					---	2½			6		**2-2**	**8½-7½**
6.	Kronacher SK			3		5½	---					**2-2**	**8½-7½**
7.	Mainaschaff			4				---	4			**2-2**	**8-8**
8.	SC Bamberg 2		4					4	---			**2-2**	**8-8**
9.	*Bad Neustadt*	3				2				---		**0-4**	**5-11**
10.	*SC Höchstadt 1*		2½		1						---	**0-4**	**3½-12½**

Weitere Runden

3. Runde, 14.11.10	
Kirchenlaibach	Marktleuthen
Klingenberg	Bad Neustadt
Bamberg 2	Kronacher SK
SC Höchstadt	Mainaschaff
PTSV-SK Hof	Kitzingen

4. Runde, 28.11.10	
Marktleuthen	Kitzingen
Mainaschaff	PTSV-SK Hof
Kronacher SK	SC Höchstadt
Bad Neustadt	Bamberg 2
Kirchenlaibach	Klingenberg

5. Runde, 16.1.11	
Klingenberg	Marktleuthen
Bamberg 2	Kirchenlaibach
SC Höchstadt	Bad Neustadt
PTSV-SK Hof	Kronacher SK
Kitzingen	Mainaschaff

6. Runde, 6.2.11	
Marktleuthen	Mainaschaff
Kronacher SK	Kitzingen
Bad Neustadt	PTSV-SK Hof
Kirchenlaibach	SC Höchstadt
Klingenberg	Bamberg 2

7. Runde, 27.2.11	
Bamberg 2	Marktleuthen
SC Höchstadt	Klingenberg
PTSV-SK Hof	Kirchenlaibach
Kitzingen	Bad Neustadt
Mainaschaff	Kronacher SK

8. Runde, 20.3.11	
Marktleuthen	Kronacher SK
Bad Neustadt	Mainaschaff
Kirchenlaibach	Kitzingen
Klingenberg	PTSV-SK Hof
Bamberg 2	SC Höchstadt

9. Runde, 10.4.11	
SC Höchstadt	Marktleuthen
PTSV-SK Hof	Bamberg 2
Kitzingen	Klingenberg
Mainaschaff	Kirchenlaibach
Kronacher SK	Bad Neustadt

Erwachsenen-Mannschaften Saison 2010/2011

2. Mannschaft – Bezirksliga West

	Spieltag	10.10.10	24.10.10	14.11.10	12.12.10	16.01.11	06.02.11	27.02.11	20.03.11	03.04.11	
	Gegner	Tettau	Michelau	Coburg2	Bam/Zapf	Steinw.	Strullend	Kronach2	Bam3	Neustadt	P
#	Heim/Ausw.	A	H	A	H	A	H	A	H	A	
1	Felix Menzel	---	0								0.0|1
2	Reiner Schulz	0	---								0.0|1
3	Karsten Theiss	---	---								-
4	Dr. Walter Schmidt	0	0								0.0|2
5	Paul Hartenfels	---	---								-
6	Peter Metzner	---	---								-
7	Lukas Schulz	---	½								0.5|1
8	Peter Meier	---	---								-
9	Rüdiger Roppelt	0	0								0.0|2
10	Horst Schulz	½	½								1.0|2
11	Christian Koch	0	½								0.5|2
12	Bernd Müller	---	0								0.0|1
15	Björn Sailer	0	---								0.0|1
18	Michael Kröger	0	---								0.0|1
20	Oliver Mönius	- kl	1								1.0|1
	SC Höchstadt 2	½	2½								3
	Gegner	7½	5½								13

	Bezirksliga West	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	MP	BP
1.	**SC Bamberg 3**	---						5½		5½		**4-0**	**11-5**
2.	Kronacher SK 2		---				5½		5			**4-0**	**10½-5½**
3.	SK Michelau			---	4						5½	**3-1**	**9½-6½**
4.	SV Neustadt b. C.			4	---				4½			**3-1**	**8½-7½**
5.	TSV Tettau					---		3½			7½	**2-2**	**11-5**
6.	Conc. Strullendorf		2½				---			5		**2-2**	**7½-8½**
7.	Coburger SV 2	2½				4½		---				**2-2**	**7-9**
8.	PSV Bamb/Zapfend.		3		3½				---			**0-4**	**6½-9½**
9.	*SC Steinwiesen*	2½					3			---		**0-4**	**5½-10½**
10.	*SC Höchstadt 2*			2½		½					---	**0-4**	**3-13**

Weitere Runden

3. Runde, 14.11.10	
Coburger SV 2	SC Höchstadt 2
SK Michelau	Bamb/Zapfendorf
SC Steinwiesen	TSV Tettau
Kronacher SK 2	SC Bamberg 3
Neustadt bei Coburg	Strullendorf

4. Runde, 28.11.10	
SC Höchstadt 2	Bamb/Zapfendorf
SC Bamberg 3	Neustadt bei Coburg
TSV Tettau	Kronacher SK 2
Coburger SV 2	SC Steinwiesen
Strullendorf	SK Michelau

5. Runde, 16.1.11	
Neustadt bei Coburg	TSV Tettau
SK Michelau	SC Bamberg 3
SC Steinwiesen	SC Höchstadt 2
Bamb/Zapfendorf	Strullendorf
Kronacher SK 2	Coburger SV 2

6. Runde, 6.2.11	
SC Bamberg 3	Bamb/Zapfendorf
SC Steinwiesen	Kronacher SK 2
Coburger SV 2	Neustadt bei Coburg
SC Höchstadt 2	Strullendorf
TSV Tettau	SK Michelau

7. Runde, 27.2.11	
Bamb/Zapfendorf	TSV Tettau
Strullendorf	SC Bamberg 3
Neustadt bei Coburg	SC Steinwiesen
Kronacher SK 2	SC Höchstadt 2
SK Michelau	Coburger SV 2

8. Runde, 20.3.11	
SC Steinwiesen	SK Michelau
Coburger SV 2	Bamb/Zapfendorf
TSV Tettau	Strullendorf
SC Höchstadt 2	SC Bamberg 3
Kronacher SK 2	Neustadt bei Coburg

9. Runde, 3.4.11	
Strullendorf	Coburger SV 2
Bamb/Zapfendorf	SC Steinwiesen
SK Michelau	Kronacher SK 2
Neustadt bei Coburg	SC Höchstadt 2
SC Bamberg 3	TSV Tettau

Erwachsenen-Mannschaften Saison 2010/2011

3. Mannschaft – Kreisklasse A Bamberg

	Spieltag	10.10.10	24.10.10	14.11.10	28.11.10	12.12.10	16.01.11	06.02.11	27.02.11	20.03.11	03.04.11	
	Gegner	Hollf 2	Bam 4	Ebern	Hall2	Hirsch/W	Hollf 2	Bam 4	Ebern	Hall2	Hirsch/W	P
#	**Heim/Ausw.**	A	H	A	A	H	H	A	H	H	A	
1	Rüdiger Roppelt	---	---									-
2	Horst Schulz	---	---									-
3	Christian Koch	---	---									-
4	Peter Grüssner	---	0									0.0|1
5	Hermann Bauer	½	--									0.5|1
6	Alexander Mönius	½	---									0.5|1
7	Björn Sailer	---	---									-
8	Dr. Robert Koch	---	0									0.0|1
11	Josef Maier	0	0									0.0|2
12	Michael Kröger	---	0									0.0|1
13	Wolfgang Schätzko	0	---									0.0|1
14	Simon Reuß	0	1									1.0|1
15	Oliver Mönius	0	0									0.0|2
17	Christof Munz	0	---									0.0|1
18	Simon Wasel	-:- kl	---									-
	SC Höchstadt 3	1	1									2
	Gegner	6	5									11

	Kreisklasse A	**1.**	**2.**	**3.**	**4.**	**5.**	**6.**	**MP**	**BP**
1.	**TV Ebern**	---		4½		8		**4-0**	**12½-3½**
2.	SG Hollfeld/Memmelsd.2		---		3		6	**2-2**	**9-6**
3.	TV Hallstadt 2	3½		---	4½			**2-2**	**8-7**
4.	SG Hirschaid/Walsdorf		5	2½	---			**2-2**	**7½-7½**
5.	SC Bamberg 4	0				---	5	**2-2**	**5-9**
6.	*SC Höchstadt 3*		1			1	---	**0-4**	**2-11**

3. Runde		4. Runde	
TV Ebern	SC Höchstadt 3	SG Hirschaid/Walsdorf	TV Ebern
SC Bamberg 4	SG Hirschaid/Walsdorf	TV Hallstadt 2	SC Höchstadt 3
SG Hollfeld/Memmelsdorf 2	TV Hallstadt 2	SG Hollfeld/Memmelsdorf 2	SC Bamberg 4
5. Runde		**6. Runde**	
SC Höchstadt 3	SG Hirschaid/Walsdorf	TV Ebern	SC Bamberg 4
TV Ebern	SG Hollfeld/Memmelsdorf 2	SC Höchstadt 3	SG Hollfeld/Memmelsdorf 2
SC Bamberg 4	TV Hallstadt 2	TV Hallstadt 2	SG Hirschaid/Walsdorf
7. Runde		**8. Runde**	
SG Hollfeld/Memmelsdorf 2	SG Hirschaid/Walsdorf	SG Hirschaid/Walsdorf	SC Bamberg 4
SC Bamberg 4	SC Höchstadt 3	TV Hallstadt 2	SG Hollfeld/Memmelsdorf 2
TV Ebern	TV Hallstadt 2	SC Höchstadt 3	TV Ebern
9. Runde		**10. Runde**	
SC Bamberg 4	SG Hollfeld/Memmelsdorf 2	SG Hollfeld/Memmelsdorf 2	TV Ebern
TV Ebern	SG Hirschaid/Walsdorf	TV Hallstadt 2	SC Bamberg 4
SC Höchstadt 3	TV Hallstadt 2	SG Hirschaid/Walsdorf	SC Höchstadt 3

Erwachsenen-Mannschaften Saison 2010/2011
Ligenübersicht

Bundesliga	MP	BP
1.Werder Bremen	**6**	**15½**
2.SV Wattenscheid	5	13½
3.OSG Baden Baden	4	12
4.SF Katernberg	4	10
5.SV Mülheim Nord	4	9
6.SK Turm Emsdetten	3	12½
7.SV Nickelhütte Aue	2	12½
8.Hamburger SK	2	10
9.SC Eppingen	2	8
10.SV Griesheim	2	8
11.SG Solingen	2	7
12.SF Berlin	2	7
13.Bayern München	0	8½
14.Delmenhorster SK	*0*	*7½*
15.SG Trier	*0*	*6*
16.SC Remagen	*0*	*5*

2. Bundesliga Ost	MP	BP
1.USV TU Dresden	**4**	**11½**
2.Erfurter SK	4	9½
3.Bindlach-Aktionär	3	9½
4.Tarrasch München	2	8½
5.SK König Plauen	2	7
6.SC Forchheim	1	6
7.Bayern München II	0	6½
8.Lok Leipzig Mitte	*0*	*3*
9.USG Chemnitz	*0*	*2½*
10.Bad Königshofen	*0*	*0*

Oberliga Bayern	MP	BP
1. Garching 1980	**4-0**	**10-6**
2.Passau 1869	3-1	10.5
3.Nürnberg NT	3-1	10.5
4.Gröbenzell	3-1	9.5
5.Pang-Rosenheim	2-2	9-7
6.Würzburg	2-2	8-8
7.Rottal	2-2	6-10
8.Regensburg Fortuna	*1-3*	*6.5*
9.Puschendorf	*0-4*	*6*
10.Dillingen	*0-4*	*4*

Landesliga Nord	MP	BP
1. Neutraubling	**4-0**	**11**
2.Bindlach 2	4-0	11
3. Nürnberg NT 2.	2-2	9
4.Schweinfurt SK	2-2	7.5
5. Bamberg	2-2	7
6. Zirndorf	2-2	6.5
7. Kelheim	1-3	7.5
8. Schwandorf SK	1-3	7
9. Obernau	*1-3*	*7*
10. Kötzting	*1-3*	*6.5*

Regionalliga N-W	MP	BP
1. Marktleuthen	**4-0**	**9.5**
2. Kitzingen	3-1	9.5
3. Klingenberg/Main	3-1	9
4. Hof PTSV	2-2	10.5
5. Kirchenlaibach	2-2	8.5
6. Kronach	2-2	8.5
7. Mainaschaff	2-2	8
8. Bamberg 2	2-2	8
9. Bad Neustadt	*0-4*	*5*
10.SC Höchstadt	*0-4*	*3.5*

Bezirksoberliga	MP	BP
1. SC Waldsassen	**4-0**	**11.5**
2. SV Thiersheim	3-1	9
3. FC Nordhalben	3-1	8.5
4. SK Kulmbach	3-1	8.5
5. TV Hallstadt	2-2	10
6. Coburger SV	2-2	8
7. SG Sonneberg	2-2	8
8. SK Weidhausen	1-3	7.5
9. SK Helmbrechts	*0-4*	*5.5*
10.Hollfeld/Memmelsd	*0-4*	*3.5*

Bezirksliga West	MP	BP
1. SC 1868 Bamberg 3	**4-0**	**11**
2. Kronacher SK 2	4-0	10.5
3. SK Michelau	3-1	9.5
4. SV Neustadt b. Coburg	3-1	8.5
5. TSV 1860 Tettau	2-2	11
6. RMV Concordia Strullendorf	2-2	7.5
7. Coburger SV 2	2-2	7
8. PSV Bamberg/Zapfendorf	0-4	6.5
9. SC Steinwiesen	*0-4*	*5.5*
10. SC Höchstadt 2	*0-4*	*3*

Bezirksliga Ost	MP	BP
1. TS Bayreuth	**4-0**	**13.5-2.5**
2. SK Mitterteich	3-1	8.5-7.5
3. SK Presseck	2-2	9-7
4. SF Kirchenlamitz	2-2	8.5-7.5
5. SF Bad Steben	2-2	8-8
6. ATSV Oberkotzau	2-2	7.5-8.5
7. Marktleuthen 2	2-2	6-10
8. PTSV SK Hof 2	1-3	7-9
9. Kirchenlaibach 2	*1-3*	*6-10*
10.Tröstau/Mehlmeisel	*1-3*	*6-10*

Kreisklasse A Bamberg	MP	BP
1. TV Ebern	**4-0**	**12.5-3.5**
2. SG Hollfeld/Memmelsdorf 2	2-2	9-6
3. TV 1890 Hallstadt 2	2-2	8-7
4. SG Hirschaid/Walsdorf	2-2	7.5-7.5
5. SC 1868 Bamberg 4	2-2	5-9
6. SC Höchstadt 3	0-4	2-11

Saisonstart: Pressestimmen, Fotos, Partien

Deftige Niederlagen an Spieltag 1 und 2 – Fotos der 1. Mannschaft – Auswahl interessanter Partien auf Seite 14

Ein Fehlstart in die Schachsaison

Alle drei Höchstadter Mannschaften verloren — Nur 2,5 Punkte aus 24 Partien

HÖCHSTADT – Der Schachclub hat einen Fehlstart in die neue Saison hingelegt: Nur 2,5 Punkte aus 24 Partien gab es für die drei Höchstadter Mannschaften

Ersatzgeschwächt hagelte es gegen Hof, Tettau und Memmelsdorf hohe Niederlagen. Nur ein Sieg und drei Unentschieden aus 24 Partien waren für die Schachsportler drin. Einzig der 13-jährige Lukas Schulz glänzte mit einem fulminanten Mattangriff für Höchstadt 1.

Die Höchstadter Teams spielen allesamt eine Liga höher als noch vor zwei Jahren. Dass die Luft nun ganz dünn wird, gilt insbesondere für den SC Höchstadt 1, der als Aufsteiger in der Regionalliga Nord-West klarer Außenseiter ist. Erst ein Jahr lang spielte man so hochklassig, vor fünf Jahren ging es mit 0:18 Mannschaftspunkten direkt zurück in die oberfränkische Bezirksoberliga.

Einige Punkte möchte Mannschaftsführer Gerhard Leicht diese Saison schon sammeln, beim Heimdebüt gegen den PTSV-SK Hof setzte es allerdings eine 1:7-Klatsche. Die meisten Höchstadter konnten ihre Partie zwar über drei Stunden lang offen halten, blieben letztendlich aber ohne zählbaren Erfolg.

Lukas Schulz war als Ersatzspieler ans achte Brett gerutscht und sorgte für die einzige positive Überraschung. Der erst 13-Jährige opferte einen Springer um die sizilianische Verteidigung seines routinierten Gegners aufzubrechen. Dank seiner starken Dame gelang Lukas eine hervorragende Angriffspartie, bereits nach 28 Zügen hieß es 1:0. Alle sieben weiteren Partien gingen verloren, dies bedeutet Platz 10 und damit die rote Laterne für den SC Höchstadt 1.

Auch beim starken SC Kitzingen wird es am zweiten Spieltag nur um einige Brettpunkte gehen, mehr ist höchstens gegen die anderen Abstiegskandidaten drin.

Noch schlechter schnitt Höchstadts zweite Mannschaft in der Bezirksliga Oberfranken West ab. Beim TSV Tettau, der ebenfalls zu den potenziellen Absteigern gehört, setzte es ersatzgeschwächt eine 0,5:7,5-Pleite. Mit nur zwei Stammspielern und nur zu siebt war auch Mannschaftsführer Reiner Schulz chancenlos. Einzig Namensvetter Horst Schulz, nebenbei Lukas' Vater, erkämpfte ein Unentschieden.

Für das Tabellenschlusslicht wird es somit wieder ein harter Kampf gegen den Abstieg. Im Vorjahr glänzte Höchstadt 2 noch mit 8:10 Punkten und Platz 6 in der Zehnerliga.

Auf Platz 5 von 6 findet sich der SC Höchstadt 3 nach dem ersten Spieltag wieder. In der Bamberger Kreisklasse gab es bei der Spielgemeinschaft Hollfeld/Memmelsdorf 2 eine 1:6-Niederlage. Altmeister Hermann Bauer und Jugendspieler Alexander Mönius steuerten an Brett 1 und 2 ein Remis bei, alle anderen Partien gingen verloren.

NN vom 19.10.10: Drei Pleiten am 1. Spieltag

Das **Haus der Vereine** ist Spielort unserer 1. Mannschaft: Am 10.10.10 gab es hier eine 1:7-Klatsche gegen den PTSV-SK Hof. Einzig **Lukas Schulz** gelang ein sensationeller Sieg; die Partie findet ihr auf Seite 14.

Hier ebenfalls im Bilde: **Alfred Götzel**, **Holger Schwarzmann**, **Christopher Heckel** und **Janusz Gorniak**.

Auf zwei Fotos oben ist unser Hö3-Team um **Josef Maier**, **Christof Munz** sowie **Oliver und Alexander Mönius** beim Auswärtsspiel gegen Hollfeld / Memmelsdorf 2 zu sehen.

Schach: Nur die Jugend macht Freude

Höchstadt – Wahrscheinlich ist es der schlechteste Saisonstart in der 48-jährigen Vereinsgeschichte des Schachclubs Höchstadt: Alle drei Erwachsenen-Mannschaften sind Tabellenletzter. Auch am zweiten Spieltag konnte gegen schier übermächtige Gegner nicht gepunktet werden. Allerdings treten die Höchstadter Teams alle eine Liga höher als noch vor zwei Jahren an und spielen insgesamt so hochklassig wie noch nie zuvor. Die erfolgreichen Jugendlichen sorgen dagegen für positive Nachrichten auf dem Schachbrett.

Für den SC Höchstadt 1 ging es in der Regionalliga Nord-West am zweiten Spieltag zum SC Kitzingen. Das Duell Absteiger gegen Aufsteiger verlief lange hochklassig, Gerhard Leichts Mannschaft hielt an allen acht Brettern gut mit. Die 2,5:5,5-Niederlage klingt versöhnlicher als die 1:7-Auftaktschmach gegen Hof.

Achtbar schlug sich auch der SC Höchstadt 2 gegen den Titelkandidaten SK Michelau in der Bezirksliga Oberfranken West. Das 2,5:5,5 war mehr, als aufgrund der Spielstärken zu erwarten war. Die Jugendspieler überzeugten bei den Gastgebern. Der erst 12-jährige Alexander Mönius gewann als einziger Höchstadter.

Chancenlos war der ersatzgeschwächte SC Höchstadt 3, der in der Bamberger Kreisklasse mit 1:5 gegen Kellerkind SC Bamberg 4 die zweite deutliche Niederlage einstecken musste. Einzig der Jugendspieler Simon Reuß gewann seine Partie.

Gute Chancen in der Landesliga

Als oberfränkischer Jugendmeister 2010 spielt auch das U20-Team des SC Höchstadt in dieser Saison höherklassig. Unter den acht recht gleichstarken Mannschaften in der Landesliga gilt ein Mittelplatz als Saisonziel. Die Höchstadter Jugendlichen sind allesamt höchstens 18 Jahre alt und könnten somit auch in der darauffolgenden Saison noch in der Landesliga antreten.

Im ersten Spiel ging es ohne Spitzenspieler Christopher Heckel zum SC Kahl. Mit der Außenseiterrolle kamen die vier Höchstadter überraschend gut zurecht. Karsten Theiss und Alexander Mönius hatten souverän für eine 2:0-Führung gesorgt. Nachdem Christian Koch in guter Stellung in ein Remis einwilligte, verlor Lukas Schulz. Mit dem 2,5:1,5-Auswärtserfolg führen die Höchstadter die Achter-Liga zusammen mit Noris Tarrasch Nürnberg und dem SV Haunwöhr an. *sd*

Nur die Jugend macht Freude

TSV-Schachspieler kommen in höheren Ligen noch nicht klar

FT vom 29.10.10 und **NN** vom 30.10.10:
Spieltag 2 macht Höchstadt kaum Freude

J. Gorniak (1904) - Igor Shashkin

SC Höchstadt 1 - PTSV−SK Hof 1, 10.10.10

1.d4 Sf6 2.c3 d6 3.h3 Sbd7 4.Lf4 e5 5.dxe5 dxe5 6.Lg5 Le7 7.e3 0-0 8.Lc4 Se4 9.Lxe7 Dxe7 10.Sd2 Sd6 11.Lb3 Sc5 12.Lc2 f5 13.Sgf3 Df6 14.De2 Le6 15.0-0 a5 16.e4 f4 17.Sh2 g5 18.b4 axb4 19.cxb4 Sa4 20.Dh5 Dg6 21.Dxg6+ hxg6 22.Shf3 Sf7 23.Lb3 Lxb3 24.axb3 Sb6 25.Tfc1 Txa1 26.Txa1 Kg7 27.Tc1 Tc8 28.Ta1 Kf6 29.Ta7 Sd6 30.Ta5 Sf7 31.Sh2 Ke6 32.Sg4 Ta8 33.Tb5 Ta7 34.Tc5 Ta1+ 35.Kh2 c6 36.Tc3 Sd6 37.f3 Sb5 38.Td3 Sd4 39.Sf2 Se2 40.Sh1 Td1 41.Sf2 Tc1 42.Sh1 Ke7 43.g4 Tc2 44.Sf1 Sd4+ 45.Kg1 Tb2 46.Sf2 Txb3 47.Txb3 Sxb3 48.Sd3 Kd6 49.Kf2 Sc4 50.Ke1 Sd4 51.Sh2 b6 52.Kd1 Ke7 53.Se1 Kd6 54.Sc2 Sxc2 55.Kxc2 Se3+ 56.Kb3 Kc7 57.Kc3 Kb7 58.Kb3 Ka6 59.Ka4 b5+ 60.Kb3 Kb6 0:1

Heckel (1755) - M. Urytskyy (2010)

SC Höchstadt 1 - PTSV−SK Hof 1, 10.10.10

1.e4 c5 2.Sf3 d6 3.d4 cxd4 4.Sxd4 Sf6 5.Sc3 g6 6.Le3 Lg7 7.f3 0-0 8.Dd2 Sc6 9.0-0-0 d5 10.exd5 Sxd5 11.Sxd5 Dxd5 12.Sb3 De5 13.c3 Dc7 14.Ld3 Se5 15.Sd4 Sxd3+ 16.Dxd3 e5 17.Sc2 Le6 18.a3 Tfc8 19.h4 a5 20.h5 b5 21.hxg6 hxg6 22.Dd6 Dc4 23.Lg5 b4 24.Th4 De2 25.axb4 axb4 26.Dd2 Db5 27.Txb4 Da5 28.Lh6 Lf5 29.Te4 Td8 30.De3 Txd1+ 31.Kxd1 Lxe4 32.fxe4 Lxh6 33.Dxh6 Td8+ 34.Ke1 Da4 0:1

J. Scheidt (1990) - A. Götzel (1750)

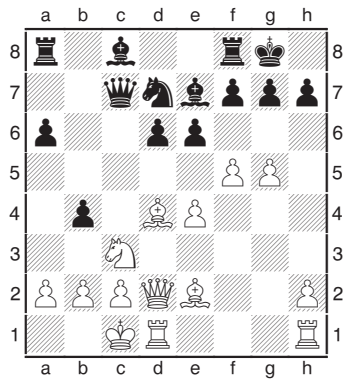
SC Höchstadt 1 - PTSV−SK Hof 1, 10.10.10

1.e4 Sf6 2.d3 d5 3.Sd2 e5 4.Sgf3 Sc6 5.g3 Le7 6.Lg2 0-0 7.0-0 Te8 8.Te1 d4 9.Sf1 b5 10.h3 a5 11.g4 a4 12.Sg3 h6 13.Ld2 Sh7 14.Dc1 Dd6 15.Kh1 Ld7 16.Tg1 Sd8 17.Sf5 Lxf5 18.gxf5 Kh8 19.Sh2 c5 20.f4 Sc6 21.Sg4 Lh4 22.fxe5 Sxe5 23.Sxe5 Dxe5 24.Lf4 Df6 25.Df1 Tac8 26.Lf3 c4 27.Tg4 Lg5 28.Lh2 cxd3 29.Dxd3 Dc6 30.Tg2 Le3 31.Lg1 Lxg1 32.Tgxg1 Sg5 33.Lg2 Dc4 34.h4 Dxd3 35.cxd3 Sh7 36.Tac1 Sf6 37.Txc8 Txc8 38.e5 Sh5 39.Le4 Tc2 40.Tg2 Tc5 41.e6 fxe6 42.fxe6 Te5 43.Kh2 Sf6 44.Lc6 Kg8 45.Kg1 Kf8 46.Kf1 g5 47.hxg5 hxg5 48.Te2 Tf5+ 49.Tf2 Txf2+ 50.Kxf2 Sg4+ 51.Ke2 Se3 52.Lxb5 a3 53.bxa3 Ke7 54.Ld7 g4 55.a4 Kd6 56.a5 g3 57.a6 1:0

Schulz (1612) - K. Schleupner (1919)

SC Höchstadt 1 - PTSV−SK Hof 1, 10.10.10

Eine ganz starke Partie von Lukas Schulz, der den Hofer Routinier Kurt Schleupner in einer Taktikschlacht besiegt: **1.e4 c5 2.Sf3 Sc6 3.d4 cxd4 4.Sxd4 Sf6 5.Sc3 d6 6.Le2 e6 7.Le3 Le7 8.Dd2 0-0 9.0-0-0 a6 10.g4 Dc7 11.g5 Sd7 12.f4 Sxd4 13.Lxd4 b5 14.f5! b4**



15.f6! [15.Sa4 geht allerdings auch] **15...bxc3 16.Lxc3 Ld8** [16...gxf6? führt sofort zum Weißsieg: 17.gxf6 Lxf6 18.Thg1+ Kh8 19.Lxf6+ Sxf6 20.Dh6] **17.fxg7 Te8 18.Lh5! Se5 19.Lxe5! dxe5 20.Thf1! Ta7 21.Lxf7+ Dxf7 22.Txf7 Txf7 23.Dxd8! Tfe7?!** [23...Txd8 führt allerdings auch in ein verlorenes Endspiel: 24.Txd8+ Kxg7 25.Txc8] **24.Dd6 Txg7 25.Dxe5 Tf7 26.h4 Tef8 27.h5 Tf2 28.h6 1:0**

Hermann Bauer - Claus Kuhlemann

Hollfeld / Memmelsdorf 2 - Höchstadt 3, 10.10.10

1.Sf3 Sf6 2.c4 e6 3.d3 d5 4.cxd5 Sxd5 5.g3 Le7 6.Lg2 0-0 7.0-0 Sd7 8.Sbd2 c5 9.a3 b5 10.Se4 Lb7 11.Db3 Db6 12.Sc3 a6 13.Ld2 Tfc8 14.Tac1 c4 15.Dc2 cxd3 16.Dxd3 Sc5 17.Sxd5 Lxd5 18.De3 ½:½

Ingo Lang - Alexander Mönius

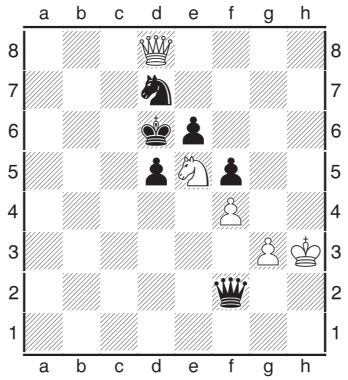
Hollfeld / Memmelsdorf 2 - Höchstadt 3, 10.10.10

1.d4 d5 2.c4 c6 3.cxd5 cxd5 4.Sc3 Sf6 5.Lf4 Db6 6.Dd2 Sc6 7.e3 a6 8.a3 Lf5 9.b4 e6 10.Ld3 Sh5 11.Sge2 Lxd3 12.Dxd3 Sxf4 13.Sxf4 Ld6 14.Sfe2 0-0 15.0-0 Tfc8 16.Tfc1 Dc7 17.g3 b5 18.Tc2 Lxb4 19.Sa2 La5 20.Tac1 Db7 21.Db3 ½:½

S. Dietze (2128) - A. Kliche (2144)

Kitzingen − SC Höchstadt 1, 24.10.10

1.d4 d5 2.c3 Sf6 3.Lg5 Se4 4.Lf4 Sd7 5.Sf3 e6 6.Sbd2 Sdf6 7.e3 Ld6 8.Ld3 0-0 9.Dc2 Sxd2 10.Sxd2 Lxf4 11.exf4 der Doppelbauer schaden Weiß nicht. Vielmehr hat Schwarz Sorgen: Sein Läufer steht erheblich schlechter als der von Weiß. **11...Dd6 12.g3 c5 13.dxc5 Dxc5 14.Sf3 a5 15.Sd4 b6 16.De2 Ld7 17.0-0 Tab8 18.h4 b5 19.Tfd1** Weiß will kein Risiko eingehen, scheut einen Bauernaufmarsch am Königsflügel. Prompt gerät er am Damenflügel unter Druck. **19...b4 20.Tac1 Db6 21.cxb4 Dxb4 22.b3 Tfc8 23.Sf3 a4 24.Txc8+ Txc8 25.bxa4 Lxa4 26.Tb1 Dc3 27.Se5 g6 28.Kh2 Se4 29.Tb7** [29.Lxe4 führt nach 29...dxe4 30.Dxe4 Lc2 31.Db7 Lxb1 32.Dxf7+ Kh8 33.Df6+ direkt zu Dauerschach. Obwohl Weiß nur Remis wollte, hatte er Angst, etwas übersehen zu haben und ging auf Risiko] **29...Sd6 30.Tb6 Dc5 31.Tb1 Lc2 32.Tc1 Lxd3 33.Sxd3 Db5 34.Txc8+ Sxc8 35.h5 Sd6 36.Dd1 gxh5 37.a4!** Schwarz steht besser, dank seines gedeckten Freibauern. Weiß setzt nun auf seinen a−Bauern und sogleich einen Angriff mit Springer und Dame auf den Kg8. **37...Da6 38.Se5 Sc4 39.Sd7 Sb6 40.Sf6+ Kf8** mit 1 Minute Bedenkzeit überleben beide Spieler knapp die Zeitnotphase **41.Dxh5 Dxa4 42.Sxh7+ Ke7 43.Dg5+ Kd6 44.Sf6 Dc2 45.Sg4? f5 46.Dd8+ Sd7 47.Se5 Dxf2+ 48.Kh3**



Endspiele mit Dame und Springer sind glücklicherweise sehr schwer zu gewinnen, ständig droht Dauerschach. Schwarz versucht alles... **48...Df1+ 49.Kh2 De2+ 50.Kh3 Dh5+ 51.Kg2 Dh7 52.Sf3 Dg7 53.Da5 Db2+ 54.Kh3 Db6 55.Da3+ Dc5 56.Da6+ Ke7 57.Dd3 Dc4 58.Da3+ Dc5 59.Dd3 Dc1 60.Kg2 Sc5 61.Dd4 Dc2+ 62.Kh3 Sd7 63.Dg7+ Kd6 64.Se5 Dc7 65.Sf3 Dc1 66.Kg2 Dc2+ 67.Kg1 De4 68.Kf2 Sc5 69.Df8+ Kc6 70.Dc8+ Kb5 71.Db8+ Ka5 72.Da7+ Kb5** Klares Dauerschach, nach 5 Stunden und 50 Minuten also **½:½**

Kunz (2149) - T. Schwarzmann (2009)

Kitzingen − SC Höchstadt 1, 24.10.10

1.d4 Sf6 2.c4 e6 3.Sf3 d5 4.Sc3 Le7 5.e3 0-0 6.b3 Lb4 7.Ld2 c5 8.cxd5 Da5 9.Dc2 cxd4 10.Sxd4 Ld7 11.dxe6 fxe6 12.Lc4 Tc8 13.Dd3 Kh8 14.Td1 e5 15.a3 exd4 16.axb4 Dg5 17.Dxd4 Dxg2 18.Ld5 Sxd5 19.Dxd5 Lc6 20.Dxg2 Lxg2 21.Tg1 Lf3 22.Se2 Kg8 23.Ta1 Lxe2 24.Kxe2 Sd7 25.Tgc1 a6 26.e4 Se5 27.f3 Kf7 28.Lc3 Sc6 29.Tg1 g6 30.Tgd1 Td8 31.Txd8 Txd8 32.Td1 Txd1 33.Kxd1 Ke6 34.Ke2 Sa7 35.Kd3 Sb5 36.Lb2 Kd6 37.Ke3 Ke6 38.Kf4 Sd6 39.Ke3 Sb5 40.Kd3 Kd6 41.Ke3 Ke6 ½:½

Gorniak (1904) − Kannenberg (2138)

Kitzingen − SC Höchstadt 1, 24.10.10

1.d4 d5 2.c3 f5 3.Lg5 Sf6 4.Lxf6 exf6 5.e3 Le7 6.Ld3 0-0 7.Se2 c6 8.Dc2 g6 9.h4 Kg7 10.h5 Ld6 11.Sd2 b6 12.hxg6 hxg6 Weiß steht klar besser! Doch statt eines durchdachten Angriffs nach langer Rochade wählt er eine Kamikazeattacke und verliert ruckzuck zwei Figuren... **13.g4 fxg4 14.0-0-0 f5 15.Tdg1 Sd7 16.e4? dxe4 17.Sxe4 fxe4 18.Lxe4 Dg5+ 19.f4 Lxf4+ 20.Kb1 Le3 21.Lxg6 Sf6 22.Tf1 Dxg6 0:1**

Ch. Heckel (1755) - M. Hanft (1990)

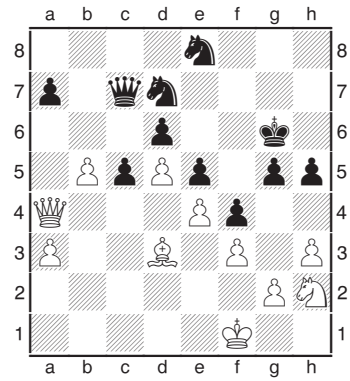
Kitzingen − SC Höchstadt 1, 24.10.10

1.e4 c5 2.Sf3 Sc6 3.d4 cxd4 4.Sxd4 Sf6 5.Sc3 e5 6.Sdb5 d6 7.Lg5 a6 8.Sa3 b5 9.Sd5 Le7 10.Sxe7 Sxe7 11.Ld3 Lg4 12.Dd2 Sg6 13.c4 bxc4 14.Sxc4 0-0 15.0-0 h6 16.Le3 Le6 17.f3 Se8 18.Tfd1 Dh4 19.Sb6 Td8 20.Lxa6 f5 21.g3 Dh5 22.exf5 Dxf5 23.Ld3 Df7 24.a4 Se7 25.Le2 Sf5 Weiß steht auf Gewinn, doch er fürchtet dem 250-DWZ−Punkte−Rückstand und ist daher mit einem Remis zufrieden. **½:½**

H. Schwarzmann (1734) − Gernert (2022)

Kitzingen − SC Höchstadt 1, 24.10.10

1.c4 b6 2.Sc3 Lb7 3.Sf3 Sf6 4.e3 g6 5.Le2 Lg7 6.0-0 0-0 7.d4 d6 8.Dc2 c5 9.d5 9...h6 10.Tb1 Sa6 11.a3 11...Dc8 12.b3 Sc7 13.Td1 b5 14.Ld3 Tb8 15.Lb2 La8 16.h3 Tb6 17.e4 bxc4 18.bxc4 e5 19.La1 Txb1 20.Txb1 Sh5 21.Se2 Dd7 22.Lc3 Tc8 23.Tb3 Se8 24.Db1 Lf8 25.Tb8± Dc7 26.Txc8 Dxc8 27.La5 Le7 28.Db5 Seg7 29.Lc2 f5 30.Db1 Fritz schlägt exf5 vor. Das war mir ehrlich gesagt zu offensiv. [30.exf5 gxf5 31.Ld2 e4±] **30...f4 31.La4 g5 32.Db5 Sf6 33.Sc3 Kf7 34.Sh2 h5 35.f3 Kg6 36.Ld1 Lb7 37.Db3 La6 38.Sb5 Lxb5** [38...Dd7!?= ist bedenkenswert] **39.cxb5±** Ich dachte mir, wenn in dieser Partie noch was gehen sollte, dann muss ich mit dem Bauern nehmen (sah Fritz auch so). **39...Ld8 40.Lxd8 Dxd8 41.Da4 Db6 42.Kf1 Sge8 43.Le2** Die Marschroute lautet Ld1-e2−d3−b5 **43...Sd7 44.Ld3 Dc7**



45.b6 Schwarz muss hier mit dem a−Bauern nehmen. Danach steht mein Läufer auf b5 recht gut. Intension Springer auf c4 bringen. **45...axb6 46.Lb5** Der Läufer ist gut postiert **46...Sef6 47.Ke2 g4 48.hxg4= hxg4 49.Sf1** Ich habe lange überlegt, ob ich den Bauern wieder zurückgewinnen sollte. Ich dachte aber, dass mein Springer auf c4 besser aufgehoben ist. [49.Sxg4 Sxg4 50.Lxd7 Sf6=] **49...Dc8 50.Sd2= Sf8** [50...Kf7 51.Sc4 Ke7 52.Lxd7 Sxd7 53.Dc6 *(≤53.fxg4 Dg8∓)* 53...gxf3+ 54.gxf3 Dxc6 55.dxc6∓] **51.Sc4** [⌓51.Da7!? Diesen Zug habe ich auch überlegt, schätzte ihn aber nicht so stark ein (leider). Schon stärker als Sc4. 51...Dd8 52.Sc4±] **51...gxf3+= 52.gxf3 Dh3 53.Dd1 Dg2+ 54.Kd3** [⌓54.Ke1∓] **54...Kg7?** Ich denke, hier liegt der Fehler von Schwarz. Ich vermute Schwarz wollte Platz für Sg6 machen (mit Intention Sh4). Aber ein (zum Glück) ein Tempo zu langsam. Besser S8h7 mit Sg5. [54...S8h7 55.Sd2 Sg5 56.Kc3 Kf7 57.Df1 Dg3 58.Kb2 Dh2 59.Kc1 Ke7 60.Le2 Dg3 61.a4 Sgxe4 62.Sxe4 Sxe4 63.fxe4; ⌓54...S8h7∓] **55.Sxd6± Sg6** [55...Db2 56.Sf5+ Kf7 57.a4±] **56.Sc4** [⌓56.Sf5+ Kg8 57.d6+−] **56...Sh5?** Diesen Zug hab ich auch nicht verstanden. Sh4 müsste doch auf der Hand liegen... [⌓56...Sh4 damit wäre Schwarz im Spiel geblieben 57.Sd2 Dg3±] **57.d6+−** Der Gewinnzug! [57.Sxb6?! Db2 58.Kc4 Dxa3±] **57...Dg5?** [57...Sf6 58.d7 Sxd7 59.Lxd7 Sh4+−] **58.d7 Sg3** [58...Sf8 bietet noch letzte Rettungschancen 59.Sxe5! Rumms! 59...Se6+−] **59.Kc3** [59.Kc2!? erleichterte Weiß die Gewinnführung 59...Dd8 60.Sd6 c4+−] **59...Dd8** [59...Se2+ ändert nichts am Ausgang der Partie 60.Dxe2 Sf8 61.Dd1+−] **60.Dd6** [⌓60.Sd6!? gibt noch größeren Vorteil Habe ich nach 5h30min Spielzeit nicht mehr gesehen. 60...Sf8 61.Sb7 Da8+−] **60...Se2+ 61.Kb2 Sd4 62.Dxb6 Dxb6 63.Sxb6 Se6 64.Sa4** [64.a4 wäre im Gewinnsinne präziser Auch die Variante mit a4 kam der Spielzeit geschultet nicht mehr bei mir an. 64...Sgf8 65.a5 Sxd7 66.Sxd7 Sc7+−] **64...Sh4** [64...Kf6 65.Sxc5! das hatte er übersehen 65...Sgf8 66.Sxe6 Sxe6+−] **65.Sxc5! Sd8** [65...Sxc5 66.d8D Kombination; 65...−− 66.Sxe6+ Mattdrohung] **66.Le2** [66.a4 ist genauer 66...Sxf3 67.Sb7 Sxb7+−] **66...Sg6** [66...Kf7 hilft allerdings auch nicht 67.a4 Ke7 68.a5+−] **67.Kc3** [⌓67.a4 damit würde Weiß es sich noch erleichtern 67...Kf6 68.a5+−] **67...Se7** [67...Kf7 wäre noch eine kleine Chance 68.a4 Ke7+−] **68.Lc4 Sec6 69.Se6+ Kf6 70.Sxd8 Sxd8 71.Ld5 Ke7 72.Kc4 Kxd7 73.Kc5 Kc7 74.a4 Sb7+ 75.Lxb7 Kxb7 76.Kd5 1:0**

Höchstadter Sommerturnier 2010

Alfred Götzel nach 2006 zum 2. Mal Gesamtsieger – 7 Turniere vom 30. Juli bis 10. September

HÖCHSTADT – **Alfred Götzel** hat souverän das Höchstadter Sommerturnier 2010 gewonnen. Mit 3x Platz 1 sicherte er sich bereits 36 Punkte, insgesamt holte er 43 Zähler. **Peter Metzner** und **Peter Grüßner** folgen auf dem Treppchen.

Die Regeln sind seit Jahren unverändert: Gewertet werden für jeden Spieler nur die vier besten Turniere, Punkte gibt es 12 für den Sieger, dann 10, 8, 7, 6…

Starke Blitzspieler wie **Lukas Schulz**, **Janusz Gorniak**, **Joachim Kröger** und Vorjahressieger **Rüdiger Roppelt** setzten sich selbst matt: Sie spielten nur zwei oder drei Turniere mit und verpassten dadurch eine bessere Platzierung. Schade, dass viele Topspieler wie Sebastian Dietze, Tobias und Holger Schwarzmann und Felix Menzel im Schachsommer 2010 gar nicht mitmachten. Vielleicht 2011!?

Sommerturnier 2010 – ☺ und ☹

☹ insgesamt nur **57 Teilnehmer** (Vorjahre: 65-80), **17 Spieler** (Vorjahre: 17-24). Allerdings wurden bewusst nur 7 statt früher 8 bis 9 Turniere gespielt

☺ **keine Unterbrechung**, an allen Sommerfreitagen fand ein Turnier statt. Gut durchgehalten!

☺ nicht schon wieder nur Blitz, auch **10- und 7-Minuten-Partien** wurden gespielt. Prima!

Rang	Name	1. Turnier 30.07.2010 5min/Partie	2. Turnier 06.08.2010 10min/Partie	3. Turnier 13.08.2010 5min/Partie	4. Turnier 20.08.2010 2x5min/Partie	5. Turnier 27.08.2010 7min/Partie	6. Turnier 03.09.2010 5min/Partie	7. Turnier 10.09.2010 5min/Partie	Summe
1	Alfred Götzel	12		7	12	12	7		43
2	Peter Metzner	7	9	10	5	10		9	38
3	Peter Grüßner	8		7	6	8		9	32
4	Lukas Schulz		12	10	9				31
5	Hermann Bauer	10			4	7	9		30
6	Christan Koch		7	5		4	2	7	23
6	Robert Röder		6	4	4	6		7	23
6	Horst Schulz	6		4	7		6		23
9	Joachim Kröger		9		9				18
9	Christof Munz		5			5	4	4	18
11	Rüdiger Roppelt						5	12	17
12	Janusz Gorniak	6					9		15
13	Tassilo Hein	4		2		2		5	13
14	Alexander Mönius						12		12
15	Gerhard Leicht			10					10
16	Wolfgang Schätzko					3	2	3	8
17	Oliver Mönius						3		3
	Anzahl	7	6	9	8	9	10	8	57

19. Bamberger Jugend-Open am 03.10.2010

4 Höchstadter Schüler unter den 150 Teilnehmern – Kreismeister-Titel für Michael Kröger und Alexander Mönius

Bamberg – Das Bamberger Jugend-Open war diesmal etwas ganz besonderes. Denn es ging gleichzeitig um die Titel im Schachkreis Bamberg und im Schachbezirk Oberfranken sowie Punkte für die Wertung der Bayerischen Rapidturnierserie, zudem war das Open als Türmchenturnier für Anfänger ausgeschrieben. 150 Teilnehmer waren in der Graf-Stauffenberg-Schule erwartet worden, und genau so viele wurden es auch. Die drei Vereine SC Bamberg, TV Hallstadt und SC Höchstadt sorgten für eine reibungslose Organisation und viele Sachpreise und Pokale. Klasse!

Jetzt zu den vier Höchstadtern, die in den sieben Schnellschachpartien an die Bretter gingen: **Michael Kröger** (Foto Mitte) wurde in der U16-Gruppe starker Neunter unter 22 Spielern und heimste den Pokal als Kreismeister ein. **Alexander Mönius** war in der U14 mit Platz 8 bester Höchstadter, blieb aber ohne Pokal. In der U12 holte **Oliver Mönius** (Foto oben) sehr starke 4,5 Punkte und wurde Kreismeister. Auch **Elias Pfann** kann mit seinen 3 Punkten sehr zufrieden sein. Klasse, Jungs!

Für die Top 3 hat es nirgends gereicht, leider fehlten u.a. Lukas Schulz, Christian Koch, Karsten Theiss und Christopher Heckel. Schade, Chance verpasst.

Bamberger Kreismeister 2010/2011 wurden:
U-10: Pablo Wolf (SC Bamberg)
U-12: Oliver Mönius (SC Höchstadt)
U-14: Matthias Daum (SC Bamberg)
U-16: Michael Kröger (SC Höchstadt)
U-18: Florian Bücker (SC Bamberg)

Mehr als 150 Denksportler werden erwartet

SCHACH Am 3. Oktober findet in Bamberg die offene Meisterschaft des Schachbezirks Oberfranken statt. Ermittelt werden die Meister im Schnellschach.

Fränkischer Tag vom 28.08. und 21.10.2010

150 Talente messen sich am Brett

SCHACH Bei den Bamberger Jugend-Open ging es in den Altersklassen U16 und U18 auch um die Qualifikation zur Landesmeisterschaft.

Höchstadt – 150 Jugendliche zwischen sechs und 20 Jahren haben sich in der Graf-Stauffenberg-Schule zu den 19. Bamberger Jugend-Open eingefunden. Gastgeber waren der SC 1868 Bamberg, TV Hallstadt und der SC Höchstadt.

20 Minuten Bedenkzeit

Das Turnier gilt auch als Teil der Rapid- und Türmchen-Serie der Bayerischen Schachjugend. Sieben Runden nach Schweizer System bei einer Bedenkzeit von 20 Minuten je Runde galt es zu absolvieren, bis die Sieger in den Altersklassen ermittelt waren. Zugleich gilt das Turnier auch als oberfränkische Jugend-Schnellschach-Meisterschaft. Die Titelträger der Altersklassen U 16 und U 18 qualifizierten sich für die Landesmeisterschaft. Erstmals waren auch die Kreisjugendmeisterschaften in das Turnier integriert. Nach sieben Stunden war das Turnier beendet und die Siegerehrungen vollzogen (siehe auch: *www.fen-net.de/~ba1141/Bamberger-Jugend-Open*).

U 08: 1. Kai Tschammer, 6 Punkte (SC Erlangen), 3. Jessica Du, 5 (vereinslos).
U 10: 1. Erich Riedel, 6,5 (SG Arnstadt-Stadtilm)
U 12: 1. Alexander Petrashov, 6,5 (SW Nürnberg Süd)
U 14: 1. Matthias Stieding, 6,5 (BSV Mühlhausen 04), 4. Matthias Daum, 5 (SC 1868 Bamberg)
U 16: 1. René Stingl, 6 (SV Thiersheim)
U 18: 1. Alexander Krämer, 6 (MTV 1876 Saalfeld), 3. Florian Bücker, 5, 4. Maximilian Schrepfer, 5 (beide SC 1868 Bamberg)
U 20: 1. Sebastian Strätker, 4 (TSV Bindlach Aktionär)

Die oberfränkischen Meister, Altersklasse U 08: Simon Fritz (SF Windheim); U 10: Lukas Fischer (TSV Bindlach-Aktionär); U 12: Timo Hertel (ASV Rehau); U 14: Matthias Daum (SC 1868 Bamberg); U 16: René Stingl (SV Thiersheim); U 18: Hakan Düzardic (SF Windheim); U 20; Sebastian Strätker (TSV Bindlach-Aktionär).

Die Kreismeister, Altersklasse U 10: Pablo Wolf (SC 1868 Bamberg); U 12: Oliver Mönius (SC Höchstadt); U 14: Matthias Daum (SC 1868 Bamberg); U 16: Michael Kröger (SC Höchstadt); U 18: Florian Bücker (SC 1868 Bamberg).

U20- & U18-Gruppe: 9 Teilnehmer

Rang	Teilnehmer	TWZ	Verein/Ort	S	R	V	Pkt
1.	Krämer,Alexander	1816	MTV Saalfeld	5	2	0	6.0
2.	Düzardic,Hakan	1724	SF Windheim	5	2	0	6.0
3.	Bücker,Florian	1822	SC 1868 Bamberg	5	0	2	5.0
4.	Schrepfer,Maximilian	1682	SC 1868 Bamberg	5	0	2	5.0
5.	Strätker,Sebastian	1598	TSV Bindlach	3	2	2	4.0
6.	Zürner,Bianca	1241	SV Thiersheim	2	1	4	2.5
7.	Jankowski,Daniel	1141	VfB Einberg	2	1	4	2.5
8.	Graf,Benjamin	977	BSV Mühlhausen	1	3	3	2.5
9.	Schwarz,Dominik	1010	SC Kitzingen	1	1	5	1.5

U16-Gruppe: 22 Teilnehmer

Rang	Teilnehmer	TWZ	Verein/Ort	S	R	V	Pkt
1.	Stingl,René	1753	SV Thiersheim	6	0	1	6.0
2.	Bauer,Leon	1586	SV Neustadt	5	1	1	5.5
3.	Gebhardt,Christian	1488	SV Seubelsdorf	5	0	2	5.0
4.	Hofmann,Marko	1480	SV Seubelsdorf	5	0	2	5.0
5.	Büttner,Christina	1128	SF Windheim	4	1	2	4.5
6.	Müller,Kai		SC Kitzingen	4	0	3	4.0
7.	Yarsev,Alexander	1432	SC NT Nürnberg	3	2	2	4.0
8.	Weisenseel,M.	1069	SV Seubelsdorf	4	0	3	4.0
9.	**Kröger,Michael**	1184	SC Höchstadt	3	1	3	3.5
10.	Bela,Selan		SK Rothenburg	3	1	3	3.5
11.	Linz,Maximilian	1136	SF Zeiler Turm	2	3	2	3.5
12.	Knauer,Jakob	911	VfB Einberg	3	1	3	3.5
13.	Hölzer,Jenny	840	SG Burgtonna	3	1	3	3.5

U14-Gruppe: 24 Teilnehmer

Rang	Teilnehmer	TWZ	Verein/Ort	S	R	V	Pkt
1.	Stieding,Matthias	1301	BSV Mühlhausen	6	1	0	6.5
2.	Böhme,Markus	1278	SC Uttenreuth	4	2	1	5.0
3.	Drechsel,Simon	973	SK Neumarkt	5	0	2	5.0
4.	Daum,Matthias	1492	SC Bamberg	4	2	1	5.0
5.	Krasotin,Valentin	1186	SW Nürnberg Süd	4	2	1	5.0
6.	Mantel,Hans	1025	Spvg Zabo-Eintr.	4	1	2	4.5
7.	Landgraf,Daniel	1267	SC NT Nürnberg	4	0	3	4.0
8.	**Mönius,Alexander**	1410	SC Höchstadt	3	2	2	4.0
9.	Kleim,Daniel	795	Bad Windsheim	4	0	3	4.0
10.	Gebhardt,Michael	963	SV Seubelsdorf	4	0	3	4.0
11.	Chen,Zhida		SV Seubelsdorf	4	0	3	4.0
12.	Gabert,Pascal		Vereinslos	4	0	3	4.0

→ Alle Ergebnisse unter

www.fen-net.de/~ba1141/Bamberger-Jugend-Open/index.htm

U12-Gruppe: 38 Teilnehmer

Rang	Teilnehmer	TWZ	Verein/Ort	S	R	V	Pkt
1.	Petrashov,A.	1552	SW Nürnberg Süd	6	1	0	6.5
2.	Dürr,Florian	1805	SC Erlangen 48	6	0	1	6.0
3.	Hertel,Timo	1047	ASV Rehau	4	2	1	5.0
4.	Böhme,Sebastian	1156	SC Uttenreuth	5	0	2	5.0
5.	Oberhofer,Cédric	930	SC Bavaria R.	4	2	1	5.0
6.	Schilay,Eva	1206	SK Neumarkt	5	0	2	5.0
7.	Drees,Martin	1090	TSV Cadolzburg	4	1	2	4.5
8.	Kania,Markus	1397	MTV Saalfeld	3	3	1	4.5
9.	Moritz,Bastian	896	BSV Mühlhausen	4	1	2	4.5
10.	**Mönius,Oliver**	932	SC Höchstadt	4	1	2	4.5
11.	Holzer,Joshua	833	SC Erbendorf	4	1	2	4.5
12.	Hertel,Jan	988	ASV Rehau	4	1	2	4.5
13.	Semenova,Alisa	1105	SC NT Nürnberg	3	2	2	4.0
14.	Hoffmann,S.		SC NT Nürnberg	4	0	3	4.0
15.	Schiml,Mattias	930	SC Erbendorf	3	2	2	4.0
16.	Scheming,Anna-M.	865	Schachclub Knet.	4	0	3	4.0
17.	Fischer,Tobias	764	MTV Saalfeld	4	0	3	4.0
18.	Fredrich,Christian		SK Kulmbach	4	0	3	4.0
19.	Walberer,Marcel	1015	TSV Bindlach	3	1	3	3.5
20.	Rauch,Marie-Louis	933	MTV Saalfeld	3	1	3	3.5
21.	Pötzl,Benedikt		TSV Bindlach	3	1	3	3.5
22.	Kessel,Dominik	935	VfB Einberg	3	0	4	3.0
23.	**Pfann,Elias**		SC Höchstadt	3	0	4	3.0
24.	Ködel,Christian		SK Kulmbach	3	0	4	3.0
25.	Dürrbeck,Florian		ASV Rehau	3	0	4	3.0
26.	Herwig,Ronny	766	BSV Mühlhausen	3	0	4	3.0
27.	Freiberger,Tim		TSV Bindlach	3	0	4	3.0

U10-Gruppe: 38 Teilnehmer

Rang	Teilnehmer	TWZ	Verein/Ort	S	R	V	Pkt
1.	Riedel,Erich	1021	SG Arnstadt-Sta.	6	1	0	6.5
2.	Shen,Julian	1048	SK Rothenburg	4	3	0	5.5
3.	Schilay,Lorenz	880	SK Neumarkt	5	1	1	5.5
4.	Ratay,Meike	1033	MTV Saalfeld	5	1	1	5.5
5.	Mantel,Ruben	1501	Spvg Zabo-Eintr.	5	0	2	5.0
6.	Engelmann,Georg		SK Rothenburg	5	0	2	5.0
7.	Herter,Leonhard	845	SC Forchheim	5	0	2	5.0

U8-Gruppe: 19 Teilnehmer

Rang	Teilnehmer	Verein/Ort	S	R	V	Pkt
1.	Tschammer,Kai	SC Erlangen 48	6	0	1	6.0
2.	Schilay,Maria	SK Neumarkt	6	0	1	6.0
3.	Du,Jessica	Vereinslos	5	0	2	5.0
4.	Michel,Philipp	SC Erlangen 48	4	1	2	4.5
5.	Bardorz,Jana	TSV 1869 e. V.	4	1	2	4.5

9. Forchheimer Sparkassen-Open

Rekord: 192 Spieler – Fünf Höchstadter erfolgreich, Alfred Götzel und Lukas Schulz trumpften auf – 1. bis 3. Oktober

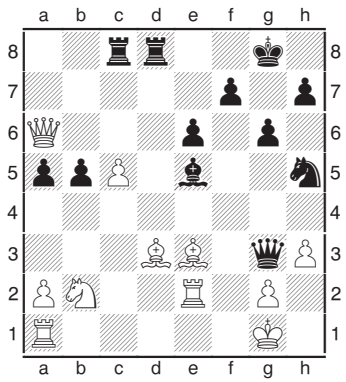
FORCHHEIM – FM Harald Golda und Robert Wabra haben das A- und B-Open des traditionellen Forchheim-Opens 2010 gewonnen. Im A-Open folgte nach GM Michael Prusikin auf Platz 2 der Jugendliche Alexander Seyb, der von Großenseebach nach Forchheim gewechselt war. Mit 192 Teilnehmern wurde ein **neuer Rekord** aufgestellt, das Turnier ist in Franken ein absolutes Highlight. Forchheim-Chef Udo Güldner, Turnierleiter Wolfgang Fiedler und Team sorgten erneut für perfekte Schachatmosphäre.

Fünf Höchstadter spielten die fünf Runden Anfang Oktober im B-Open mit und konnten für einige Überraschungen sorgen. Insgesamt ist unser Abschneiden sehr positiv, einzig der Sonntag mit nur 1,5 aus 10 verhinderte Platzierungen ganz oben in der Tabelle: **Alfred Götzel** startete mit 3,5 Punkten und verlor Partie 5 nur knapp – ein Platz auf dem Treppchen war drin, über 50 DWZ-Zähler gewann er auch so. **Lukas Schulz** startete ebenso fulminant mit 2,5 aus 3, verlor aber am Sonntag beide Partien. Trotzdem erhielt er einen Sonderpreis und legte ebenfalls über 50 DWZ-Punkte zu, weil er u.a. einen 1900er besiegte. Ganz ähnlich lief es für **Christian Koch**, der mit 2,5 Punkten auf Platz 66 landete. Rd. 20 DWZ-Punkte plus gab es für ihn, wie auch für **Horst Schulz** auf Platz 53. Pech hatte **Wolfgang Schätzko**: Er gewann die erste Partie kampflos, bekam dann vier starke Gegner und konnte nicht mehr Punkten. Er wurde 110. von 121 Spielern im B-Open.

Eichschmied (1821) - Götzel (1952)

9. Forchheim−Open, Runde 1, 01.10.2010

1.e4 Sf6 2.e5 Sd5 3.d4 d6 4.Sf3 dxe5 5.Sxe5 g6 6.Df3 Le6 7.Lc4 Lg7 8.0-0 c6 9.c3 Sd7 10.Sd3 0-0 11.Sd2 S7f6 12.Te1 a5 13.Sc5 Lg4 14.Dg3 b6 15.Sce4 Lf5 16.Ld3 e6 17.f3 Tc8 18.Sc4 c5 19.dxc5 Sh5 20.Dd6 Lxe4 21.fxe4 Sxc3 22.bxc3 b5 23.Sb2 Lxc3 24.Te2 Df6? [24...Txc5! 25.Dxc5?? Ld4+] **25.e5 Dh4 26.Le3?** [26.Te4] **26...Tfd8 27.Da6 Lxe5 28.h3 Dg3**



29.Lf2 Dh2+ 30.Kf1 Dh1+ 31.Lg1 Ld4 32.Tf2 Sg3+ 33.Ke1 Dxg1+ 34.Tf1 De3+ 35.Kd1 Sxf1 0:1

Fünf in Forchheim: Christian Koch, Wolfgang Schätzko, Lukas Schulz, Horst Schulz und Alfred Götzel

Heinkelmann (1914) - L. Schulz (1612)

9. Forchheim−Open, Runde 1, 01.10.2010

1.c4 Sf6 2.Sc3 g6 3.Sf3 Lg7 4.e4 c5 5.d4 cxd4 6.Sxd4 d6 7.g3 0-0 8.Lg2 Ld7 9.0-0 Sc6 10.Le3 Tc8 11.Sxc6 bxc6 12.Lxa7 c5 13.Sb5 Lxb5 14.cxb5 Da5 15.b6 Sd7 16.Db3 c4 17.De3 Tc5 18.De1 Lxb2 19.Dxa5 Txa5 20.Lh3 Sc5 21.Tad1 c3 22.Td4 Txa2 23.Tc4 e6 24.Td1 Td8? 25.Txc5! Ta1 26.Txa1 dxc5 27.Te1 c2 28.b7 Le5 29.f4? [29.Lg4 und Weiß gewinnt] **29...Td1! 30.fxe5 Txe1+ 31.Kf2 Tb1 32.b8D+ Txb8 33.Lxb8 c1D 34.Ld6 Dd2+ 35.Kg1 c4 36.Lf1 c3 37.Lc5 c2 38.Lf2 c1D 39.Kg2 Dcc2 0:1**

Winkelmeier (1753) - Ch. Koch (1500)

9. Forchheim−Open, Runde 3, 02.10.2010

1.e4 e5 2.Lc4 Lc5 3.Sf3 Sc6 4.0-0 d6 5.c3 Lg4 6.a4 a6 7.Db3 Sa5 8.Lxf7+ Kf8 9.Da2 Lxf3 10.Lxg8 Txg8 11.d4 exd4 [11...Le2] **12.gxf3 dxc3 13.bxc3 g5 14.De6 De7 15.Dh6+ Dg7 16.Dxg7+ Txg7 17.Le3 Lxe3 18.fxe3 Sc4 19.Kf2 Tf7 20.Tg1 Se5 21.Sd2 g4 22.f4 h5 23.Tab1 Sd3+ 24.Ke2 Sc5 25.a5 Te8 26.Tb4 Tfe7 27.Tgb1 Sxe4 28.Sxe4 Txe4 29.Txe4 Txe4 30.Txb7 Ta4 31.Txc7 Ta2+ 32.Kf1 Txh2 33.Ta7 h4 34.Txa6 Ta2 35.Txd6 h3 36.Th6 Txa5** [36...h2! 37.a6 g3 38.a7 g2+ gewinnt sofort!] **37.Th4 Ta1+ 38.Kf2 Ta2+ 39.Kg1 Tg2+ 40.Kf1 Ke7 41.e4 Tg3 42.f5 Kf6 43.Th6+ Kg5 44.Tg6+ Kh5 45.Tg8 Txc3 46.Th8+ Kg5 47.Tg8+ Kh4 48.Ke2 Kg3 49.f6 h2 50.Th8 Tc8 51.Th7 Kg2 52.Th4 h1D 53.Txg4+ Kh3 54.Tf4 Dh2+ 55.Ke3 Tc3+ 56.Kd4 Dxf4 57.Kxc3 0:1**

A-Open mit 71 Spielern:

Nr.	Teilnehmer	ELO	NWZ	1	2	3	4	5	Punkte	GegWrt	3-Pkte
1.	Golda,Harald	2315	2260	70s/1	26w/1	21s/1	10w/½	11s/1	4.5	2140	13.0
2.	Prusikin,Michael	2522	2512	9w/½	45s/1	43w/1	18s/1	6w/1	4.5	2103	13.0
3.	Seyb,Alexander	2294	2289	29w/1	23s/1	18w/½	4s/½	10s/1	4.0	2117	11.0
4.	Barnickel,Josef	2048	1960	49s/½	54w/1	62s/1	3w/½	25s/1	4.0	2087	11.0
5.	Nabavi,Parwis	2203	2215	69w/1	18s/0	47w/1	39s/1	28w/1	4.0	1998	12.0
6.	Mons,Leon	2178	2152	19s/1	25w/1	44s/1	11w/½	2s/0	3.5	2192	10.0
7.	Gegenfurtner,Jürge	2116	2108	16w/½	27s/1	36w/1	15s/½	24w/½	3.5	2177	9.0
8.	Walter,Florian	2019	2069	15w/½	68s/1	35w/1	12s/½	16w/½	3.5	2134	9.0
9.	Schroeder,Jan-Chris	2108	2152	2s/½	53w/½	46s/½	41w/1	32s/1	3.5	2133	9.0
10.	Holzhäuer,Mathias	2284	2214	56w/1	20s/1	42w/1	1s/½	3w/0	3.5	2128	10.0
11.	Himeise,Jens	2298	2283	30w/1	13s/1	39w/1	6s/½	1w/0	3.5	2124	10.0
12.	Schramm,Christian	2322	2288	52s/½	14w/1	41s/1	8w/½	13s/½	3.5	2103	9.0
13.	Klek,Hanna Marie	2169	2158	31w/1	11w/0	57s/1	42s/1	12w/½	3.5	2099	10.0
14.	Wagner,Dennis	2166	2142	24w/1	12s/0	61w/1	33s/1	15w/½	3.5	2095	10.0
15.	Grafe,Wilhelm	2202	2159	8s/½	34w/1	49s/1	7w/½	14s/½	3.5	2052	9.0
16.	Donchenko,Alexand	2204	2208	7s/½	52w/1	32s/½	21w/1	8s/½	3.5	2048	9.0
17.	Löw,Gerald	2263	2192	18w/0	41s/½	50s/1	43w/1	34s/1	3.5	2011	10.0
18.	Walter,Thomas	2109	2101	17s/1	5w/1	3s/½	2w/0	26s/½	3.0	2271	8.0
19.	Osmanovic,Faruk	2118	2053	6w/0	67s/1	24w/½	55s/1	23w/½	3.0	2101	8.0
20.	Kutzner,Joachim	2154	2077	59s/1	10w/0	25s/0	58w/1	42s/1	3.0	2097	9.0

D. Mager (1678) - H. Schulz (1509)

9. Forchheim−Open, Runde 3, 02.10.2010

1.Sf3 d5 2.d4 c6 3.Lf4 Lf5 4.Sbd2 e6 5.e3 Sf6 6.Se5 Sbd7 7.Ld3 Lxd3 8.cxd3 Le7 9.0-0 0-0 10.Db3 Db6 11.Lg5 Tfe8 12.Dxb6 Sxb6 13.Sb3 Sfd7 14.Lf4 Sxe5 15.Lxe5 Sd7 16.Lg3 b6 17.e4 Tac8 18.Tac1 c5 19.dxc5 Sxc5 20.Sxc5 Lxc5 21.Tfd1 dxe4 22.dxe4 Le7 23.Kf1 Txc1 24.Txc1 a5 25.Tc6 Lc5 26.Ld6 Lxd6 27.Txd6 Tb8 28.Ke2 Kf8 29.Td7 g6 30.Ke3 e5 31.Kd3 Ke8 32.Tc7 Td8+ 33.Kc2 Td6 34.f3 Kf8 35.a4 h5 36.Kb3 h4 37.g3 hxg3 38.hxg3 g5 39.Tc3 f6 40.Ka3 Ke7 41.b4 Kd7 42.bxa5 bxa5 43.Kb3 Td4 44.Ka3 Kd6 45.Kb3 Kd7 46.g4 Kd6 47.Ka3 Tb4 48.Td3+ Td4 49.Tc3 Tb4 50.Tc8 Td4 51.Tc3 Tb4 ½:½

A. Götzel (1952) - J. Winter (1895)

9. Forchheim−Open, Runde 4, 03.10.2010

1.e4 d6 2.d4 Sf6 3.Sc3 e5 4.Sf3 exd4 5.Dxd4 Le7 6.Lg5 0-0 7.0-0-0 Sc6 8.Dd2 Lg4 9.h3 Lh5 10.g4 Lg6 11.Ld3 Sd7 12.h4 h5 13.Tdg1 Sde5 14.Sxe5 Sxe5 15.Le2 Sxg4 16.Lxg4 hxg4 17.Txg4 Lh5 18.Lxe7 Dxe7 19.Tg5 Df6 20.Thg1 [20.Txh5 Df3 21.Dd1 wäre auch glatt gewonnen] **20...Lg6 21.h5 1:0**

Lukas Schulz (1612) - A. Pikal (1876)

9. Forchheim−Open, Runde 4, 03.10.2010

1.e4 d6 2.d4 g6 3.c4 Lg7 4.Sc3 Sc6 5.Le3 e5 6.d5 Sb8 7.Ld3 Se7 8.g4 Sd7 9.Sge2 Sc5 10.Lxc5 dxc5 11.Sg3 Dd7 12.h3 0-0 13.Dc2 Lh6 14.f3 Lf4 15.Dg2 a6 16.h4 Dd6 17.h5 Lxg3+ 18.Dxg3 g5 19.h6 Sg6 20.Se2 Sh4 21.Txh4 gxh4 22.Dxh4 Kh8 23.0-0-0 Tg8 24.Dh5 Df6 25.Tg1 Dg5+ 26.Dxg5 Txg5 27.Th1 Ld7 28.Sc3 Tg6 29.Th5 Te8 30.Kc2 Kg8 31.a4 b6 32.b3 Kf8 33.Le2 f6 34.Kd2 Ke7 35.Sd1 Tb8 36.Sc3 Kd6 37.Ke3 Le8 38.Th1 Td8 39.Ld3 Lf7 40.Th2 Ke7 41.Th1 Td6 42.Th2 f5 43.exf5 Txh6 44.Txh6 Txh6 45.Se4 Th2 46.Sg5 h6 47.Se4 Tb2 48.f6+ Kf8 49.Sd2 Le8 50.Ke2 Kf7 51.Kd1 Kxf6 52.Kc1 Ta2 53.Lb1 Ta1 54.Se4+ Kg7 55.Kb2 Txb1+ 56.Kxb1 Lg6 57.Kc2 Lxe4+ 58.fxe4 Kg6 59.Kc3 a5 0:1

Ch. Koch (1500) - M. Killmann (1766)

9. Forchheim−Open, Runde 4, 03.10.2010

1.d4 d5 2.g4?! Lxg4 3.f3 Lf5 4.Le3 e6 5.Sd2 c5 6.c3 cxd4 7.cxd4 Sc6 8.a3 Le7 9.Db3 Lh4+ 10.Kd1 Dd7 11.f4 Le7 12.Tc1 Sf6 13.Sgf3 0-0 14.Ke1 Tac8 15.Dd1 Se4 16.Sxe4 Lxe4 17.Lg2 Lf6 18.Lf2 Sa5 19.Lg3 Txc1 20.Dxc1 Sb3 21.Dd1 Sxd4 22.Sxd4 Lxg2 23.Tg1 Le4 24.e3 Tc8 25.Kf2 Tc4 26.h3 Dd8 27.Dg4 Db6 28.Se2 Lf5 29.Df3 Dxb2 30.Td1 Tc2 31.Te1 Ld3 32.f5 Txe2+ 33.Txe2 Dxe2+ 34.Dxe2 Lxe2 35.Kxe2 exf5 36.Kf3 Lb2 37.Ld6 f6 38.Kf4 g6 39.a4 Kf7 0:1

A. Götzel (1952) - D. Adelhütte (1942)

9. Forchheim−Open, Runde 5, 03.10.2010

1.e4 e6 2.d3 d5 3.Sd2 c5 4.Sgf3 Sf6 5.g3 Sc6 6.Lg2 Le7 7.0-0 0-0 8.Te1 Dc7 9.Sf1 dxe4 10.dxe4 e5 11.h4 h6 12.c3 Le6 13.Dc2 Tfd8 14.Le3 Sa5 15.S1d2 Sg4 16.Da4 Td6 17.b4 Sxe3 18.Txe3 Sc4 19.Sxc4 Lxc4 20.b5 Le6 21.Sxe5 Lf6 22.Sc4 Lxc4 23.Dxc4 Td2 24.Tae1 Te8 25.Td3 Txd3 26.Dxd3 Da5 27.Dd7 Td8 28.Dxb7 Dxc3 29.Tf1 Da5 30.e5 Lxe5 31.Ld5 Dc7 32.Te1 Dxb7 33.Lxb7 Ld4 34.Lc6 c4 35.Te2 c3 36.Le4 Td6 37.Lc2 g6 38.Kf1 Lc5 39.Lb3 Kg7 40.Ke1 Lb4 41.Kf1 Kf8 42.Te4 Lc5 43.Te2 Td7 44.La4 Td4 45.Lc2 La3 46.Ke1 Lc1 47.Kf1 Tb4 48.Ld3 Ld2 49.Te4 Tb2 50.Ta4 c2 51.Lxc2 Txc2 52.Txa7 Tc8 53.b6 [53.a4 bietet noch Remischancen] **53...Tb8 54.b7 Ke7 55.a4 Lb4 56.a5 Lc5 57.Ta8 Txb7 58.Tc8 Kd6 59.Ke2 Tb2+ 60.Kd3 Lxf2 0:1**

Eichschmied (1821) - L. Schulz (1612)

9. Forchheim−Open, Runde 5, 03.10.2010

1.e4 e5 2.Sf3 Sc6 3.Lb5 d6 4.d4 exd4 5.Sxd4 Ld7 6.Lxc6 bxc6 7.Sc3 g6 8.b3 Lg7 9.Lb2 Sf6 10.0-0 0-0 11.Dd3 Te8 12.Tfe1 Sg4 13.f3 Se5 14.Dd2 c5 15.Sde2 Dh4 16.Df4 Dh5?! 17.Sg3 Dh6 18.Dxh6 Lxh6 19.Sd5 Lg7 20.Sxc7 Sxf3+ 21.gxf3 Lxb2 22.Tad1 Ld4+ 23.Kg2 Lc6 24.Sxa8 Lxa8 25.Se2 Le5 26.c4 Kg7 27.Sg3 Te6 28.Td3 Kf6 29.Ted1 h5 30.Se2 h4 31.Sc3 Lxc3 32.Txc3 Ke5 33.Tcd3 g5 34.Kh3 Lb7 35.Kg4 Tg6 36.a3 a5 37.Kh5 La8 38.Tg1 h3 39.Txg5+ Txg5+ 40.Kxg5 Lc6 41.Kh6 Ld7 42.Kg5 f6+ 43.Kh4 f5 44.exf5 Lxf5 45.Td5+ Ke6 46.Txf5 1:0

Lukas Schulz gewann in Runde 1 gegen Josef Heinkelmann (DWZ 1914) und präsentierte sich auch in den vier anderen Partien als bärenstark

Schätzko (1053) - J. Gründel (1306)

9. Forchheim−Open, Runde 5, 03.10.2010

1.e4 e5 2.Sf3 Sc6 3.Sc3 Lc5 4.Lc4 h6 5.d3 a6 6.0-0 b5 7.Sd5? bxc4 8.dxc4 d6 9.b3 Sf6 10.Tb1 Sxe4 11.De1 Lf5 12.Le3 0-0 13.a4 a5 14.c3 Sf6 15.Ta1 Ld3 16.Dd2 Lxf1 17.Txf1 Lxe3 18.Sxe3 Tb8 19.Tb1 e4 20.Sh4 Se5 21.Sef5 Kh7 22.Df4 g5 23.Dg3 Sh5 24.Dh3 Sf4 25.Dg3 Se2+ 0:1

GM Prusikin (2522) - L. Mons (2178)

9. Forchheim−Open A, Runde 5, 03.10.2010

1.d4 Sf6 2.c4 g6 3.Sc3 Lg7 4.e4 d6 5.Sf3 0-0 6.Le2 Lg4 7.Le3 Sfd7 8.h4 c5 9.d5 Sa6 10.h5 Lxh5 11.Sg5 Lxe2 12.Dxe2 Sf6 13.f3 Sc7 14.g4 h6 15.Dh2 Te8 16.0-0-0 hxg5 17.e5 dxe5 18.Lxg5 Dd7 19.Lh6 Lh8 20.Lg5 Lg7 21.Kb1 Ted8 22.Se4 Sce8 23.Lh6 Lh8 24.Lg5 Lg7 25.Lh6 Lh8 26.Lf8 Kxf8 27.Dxh8+ Sg8 28.Sg5 Sef6 29.Th7 Da4 30.b3 Da6 31.Txf7+ Ke8 32.Dg7 Kd7 33.Se6 Dd6 34.Dxg6 e4 35.g5 1:0

Holzhäuer (2284) - A. Seyb (2294)

9. Forchheim−Open A, Runde 5, 03.10.2010

1.e4 c5 2.Sc3 d6 3.f4 Sc6 4.Sf3 e6 5.Lc4 Sf6 6.d3 Le7 7.0-0 0-0 8.De1 a6 9.a3 d5 10.La2 dxe4 11.dxe4 Sd4 12.Dd1 Sb5 13.Sxb5 axb5 14.De2 Db6 15.Kh1 c4 16.c3 Sd7 17.Le3 Lc5 18.Lxc5 Sxc5 19.Tad1 Ld7 20.Lb1 Tfd8 21.Td4 Sb3 22.Tdd1 Lc6 23.Lc2 Sc5 24.Sd4 f6 25.De3 Dc7 26.Sf3 De7 27.Td4 Txd4 28.cxd4 Sa4 29.Dc1 b4 30.f5 bxa3 31.bxa3 exf5 32.d5 fxe4 33.dxc6 exf3 34.Txf3 bxc6 35.Te3 Df7 36.De1 Sc5 37.Te7 Df8 38.h3 Kh8 39.De2 Td8 40.Lf5 g6 41.Lc2 Sd3 42.Ta7 Te8 43.Df3 Te1+ 44.Kh2 Db8+ 0:1

Grosshans (2175) - FM Golda (2315)

9. Forchheim−Open A, Runde 5, 03.10.2010

1.e4 c5 2.Sc3 Sc6 3.g3 Sf6 4.Lg2 d6 5.d3 g6 6.f4 Lg7 7.Sf3 0-0 8.0-0 Sd4 9.h3 Sxf3+ 10.Dxf3 Ld7 11.e5 Se8 12.Dxb7 Tb8 13.De4 Lf5 14.De2 dxe5 15.g4 Lc8 16.f5 Lb7 17.Se4 Lxe4 18.dxe4 Dd4+ 19.Tf2 Txb2 20.Lxb2 Dxb2 21.Tff1 Lh6 22.Tab1 Dxa2 23.Ta1 Db2 24.Txa7 Lg5 25.Ta8 Sd6 26.Txf8+ Kxf8 27.fxg6 hxg6 28.Df2 Dc3 29.Kh1 f6 30.Lf3? Sxe4! 31.De1 [31.Lxe4 Dxh3+ 32.Kg1 Le3] **31...Sd2 32.h4 Lf4 33.g5 Dxc2 34.De2 Df5 0:1**

→ Alle Partien, Ergebnisse, Fotos und einen Bericht gibt es auf der hervorragenden Homepage des SC Forchheim unter

www.schachclub-forchheim.de/aktuelles/archives/1922-FM-Golda-und-Wabra-gewinnen-Forchheim-Open-jetzt-mit-Partien.html#extended

B-Open mit 121 Spielern – Die fünf Höchstadter stehen auf Platz 13, 50, 53, 66 und 110:

Nr.	Teilnehmer	ELO	NWZ	1	2	3	4	5	Punkt	GegWr	3-Pkte
1.	Wabra, Robert		1685	2w/½	64s/1	31w/1	58s/1	15w/1	4.5	1848	13.0
2.	Adelhütte, Dennis	1942	1811	1s/½	54w/1	46s/1	41w/1	13s/1	4.5	1661	13.0
3.	Thürauf, Peter	1920	1787	105s/1	26w/½	98s/1	59w/1	16s/1	4.5	1642	13.0
4.	von der Linden, Arm	2013	1792	67w/1	10s/1	55w/1	8s/1	6w/½	4.5	1628	13.0
5.	Killmann, Martin	1766	1849	18w/½	96s/1	51w/1	66s/1	19w/1	4.5	1627	13.0
6.	Krauss, Andreas		1897	11s/1	40w/1	41s/½	36w/1	4s/½	4.0	1726	11.0
7.	Wissel, Florian		1452	114s/1	105w/1	25s/½	44w/½	42s/1	4.0	1627	11.0
8.	Wegmann, Sven	1659	1428	121s/1	74w/1	43s/1	4w/0	36s/1	4.0	1596	12.0
9.	Schwab, Edgar	1946	1735	77s/0	78w/1	104s/1	33w/1	26s/1	4.0	1592	12.0
10.	Becker, Matthias	1828	1680	23s/1	4w/0	81s/1	76w/1	37s/1	4.0	1590	12.0
11.	Hummel, Thomas		1715	6w/0	80s/1	101w/1	78s/1	32w/1	4.0	1589	12.0
12.	Körber, Christian	1690	1611	19w/0	83s/1	107w/1	82s/1	58w/1	4.0	1479	12.0
13.	Götzel, Alfred	1952	1750	20s/1	44w/½	77s/1	28w/1	2w/0	3.5	1873	10.0
14.	Myagkov, Kirill	1795	1663	64w/½	38s/0	115/+	77w/1	53s/1	3.5	1741	10.0
15.	Niebler, Paul		1880	87s/1	17w/½	27s/1	25w/1	1s/0	3.5	1705	10.0
16.	Pikal, Alexander		1876	62w/½	115s/1	24w/1	50s/1	3w/0	3.5	1677	10.0
17.	Winkelmeier, Alfred		1753	22s/1	15s/½	66w/0	99w/1	59s/1	3.5	1664	10.0
18.	Wissel ,Daniel		1685	5s/½	42w/½	91s/1	52w/1	21s/½	3.5	1659	9.0
19.	Schloetterer, Herma	1980	1757	12s/1	77w/½	99s/1	34w/1	5s/0	3.5	1655	10.0
20.	Eichschmied, Patric	1821	1928	13w/0	51s/½	96w/1	67s/1	50w/1	3.5	1645	10.0
21.	Luther, Helmut	2020	1979	27s/0	39w/1	79w/1	57s/1	18w/½	3.5	1592	10.0
22.	Ulusoy ,Tolga	1993	1980	17w/0	24s/½	65w/1	54s/1	56w/1	3.5	1579	10.0
23.	Üstün, Engin	1820	1798	10w/0	69s/1	80w/1	39s/½	51w/1	3.5	1548	10.0
24.	Larisch, Thomas		1597	106s/1	22w/½	16s/0	70w/1	28s/½	3.0	1768	8.0
25.	Schreck, Michael	1837	1646	88w/1	45s/1	7w/½	15s/0	29w/½	3.0	1743	8.0
26.	Balhar, Michael	1812	1678	119w/1	3s/½	29w/½	55s/1	9w/0	3.0	1724	8.0
27.	Nahlik, Bernhard, Dr		1752	21w/1	31s/½	15w/0	79s/½	78w/1	3.0	1719	8.0
28.	Winter, Jonathan		1895	115w/½	62s/1	30w/1	13s/0	24w/½	3.0	1684	8.0
29.	Körber, Thomas	1979	1837	73s/½	61w/1	26s/½	43w/½	25s/½	3.0	1672	7.0
30.	Wagner ,Robert	1826	1686	37s/1	32w/½	28s/0	71w/1	34s/½	3.0	1660	8.0
31.	Stephan, Michael	1862	1855	48s/1	27w/½	1s/0	46w/½	66w/1	3.0	1642	8.0
32.	Mager, Denis	1678	1808	47w/1	30s/½	53w/½	75w/1	11s/0	3.0	1636	8.0
33.	Schmidt, Tobias	1537	1457	65w/1	48w/1	36s/0	9s/0	87w/1	3.0	1618	9.0
34.	Forster, Stephan	1521	1518	120w/1	88s/1	50w/½	19s/0	30w/½	3.0	1618	8.0
35.	Petermann,Jan	1653	1515	111s/1	97w/½	44s/½	42w/0	88w/1	3.0	1616	8.0
36.	Dyroff,Roland		1773	92w/1	57s/1	33w/1	6s/0	8w/0	3.0	1607	9.0
37.	Stegmaier, Michael	1850	1816	30w/0	86s/1	69w/1	49s/1	10w/0	3.0	1603	9.0
38.	Pokorny ,Klaus		1807	54s/½	14w/1	59s/0	98w/1	43s/½	3.0	1589	8.0
39.	Richter, Tony		1536	101w/1	21s/0	110w/1	23w/½	44s/½	3.0	1586	8.0
40.	Becker, Ralph		1755	72s/1	6s/0	90w/1	53w/½	41s/½	3.0	1584	8.0
41.	Haimerl, Willibald		1597	90w/1	110s/1	6w/½	2s/0	40w/½	3.0	1564	8.0
42.	Hauf, Nicolai		1789	96w/½	18s/½	83w/1	35s/1	7w/0	3.0	1546	8.0
43.	Thumbauer, Alois		1602	60w/1	107s/1	8w/0	29s/½	38w/½	3.0	1530	8.0
44.	Boudkeev, Timour	1833		113w/1	13s/½	35w/½	7s/½	39w/½	3.0	1513	7.0
45.	Glawe, Ralf		1771	74s/1	25w/0	78s/0	106w/1	80s/1	3.0	1510	9.0
46.	Schütz, Robert	1775	1588	95w/½	63s/1	2w/0	31s/½	82w/1	3.0	1477	8.0
47.	Schaedlich, Helmut		1684	32s/0	104w/1	52s/0	107w/1	76s/1	3.0	1414	9.0
48.	Hofmann, Paul		1686	31w/0	33s/0	111w/1	93s/1	79w/1	3.0	1390	9.0
49.	Kreutz, Daniel	1822	1598	52s/0	108w/1	102s/1	37w/0	109s/1	3.0	1344	9.0
50.	Schulz, Lukas		1612	97s/1	70w/1	34s/½	16w/0	20s/0	2.5	1773	7.0
51.	Seifert, Heinz	1540	1534	81s/1	20w/½	5s/0	84w/1	23s/0	2.5	1719	7.0
52.	Meulner, Fabian		1309	49w/1	56s/0	47w/1	18s/0	57w/½	2.5	1646	7.0
53.	Schulz, Horst		1509	116w/1	84w/½	32s/½	40s/½	14w/0	2.5	1646	6.0
54.	Mann ,Johannes	1794	1683	38w/½	2s/0	100w/1	22w/0	98s/1	2.5	1632	7.0
55.	Siegl, Melina		1467	102s/1	87w/1	4s/0	26w/0	61s/½	2.5	1629	7.0
56.	Wohlfahrt, Dr. Mich	1743	1654	70s/0	52w/1	68s/½	97w/1	22s/0	2.5	1618	7.0
57.	Stolzenwald, Karl-H	1778	1610	84s/1	36w/0	85s/1	21w/0	52s/½	2.5	1613	7.0
58.	Pühn ,Georg	1961	1904	61s/½	73w/1	76s/1	1w/0	12s/0	2.5	1602	7.0
59.	Moskowicz, Daniel		1562	63w/½	95s/1	38w/1	3s/0	17w/0	2.5	1600	7.0
60.	Askri, Samir		1327	43s/0	112w/1	70s/0	73w/1	74s/½	2.5	1588	7.0
61.	Winter, Christopher		1750	58w/½	29s/0	95w/½	83s/1	55w/½	2.5	1583	6.0
62.	Wärtsch, Michael		1687	16s/½	28w/0	116s/1		95w/1	2.5	1579	7.0
63.	Diener, Carolin		1359	59s/½	46w/0	84s/0	103w/1	97/+	2.5	1573	7.0
64.	Hohner, Karl-Heinz	1949	1790	14s/½	1w/0	72s/½	68w/1	75s/½	2.5	1561	6.0
65.	Wichmann, Jörg		1208	33s/0	106w/1	22s/0	104w/1	72s/½	2.5	1555	7.0
66.	Koch, Christian		1500	108s/½	82w/1	17s/1	5w/0	31s/0	2.5	1554	7.0
67.	Walch, Roger	1734	1668	4s/0	91w/1	71s/½	20w/0	99s/1	2.5	1549	7.0
110	Schätzko, Wolfgang		1053	+	41w/0	39s/0	69s/0	90w/0	1.0	1490	3.0

Schach beim 26. Höchstadter Altstadtfest

SC Höchstadt mit Stand neben Rathaus – Gorniak-Simultan – Viele interessierte Schüler – 27. bis 29. August 2010

HÖCHSTADT – Klasse war's, trotz viel Regen. Unser Schachclub war beim 26. Höchstadter Altstadtfest zahlreich vertreten; u.a. **Reiner Schulz, Gerhard Leicht, Josef Maier, Horthense Kittel und Sebastian Dietze** sprachen und spielten mit den jüngsten und auch vielen älteren Schachanfängern. Auch viele weitere Mitglieder blitzten mit oder schauten einfach vorbei. Das Interesse an unserem Schachstand mit Riesenschach, Mattaufgabe und vielen Brettern zum Blitzen und Langsamspielen war Samstag und Sonntag sehr groß. Beim traditionellen Einzug der Vereine am Freitag Abend zuvor waren wir wieder zahlreich vertreten, danach ging's ins Festzelt. NN und FT berichteten ausführlich – u.a. mit hübschen Schach-Fotos!

Wie in den Vorjahren war das Simultanspiel von **Janusz Gorniak** ein Publikumsmagnet. „Kuck mal – da spielt ein alter Großmeister gegen Amateure", hieß es da bei vielen Passanten. Janusz überzeugte, sowohl gegen Schüler als auch gegen Stärkere.

Fränkischer Tag (rechts) und
Nordbayerische Nachrichten vom 30.08.2010

SONNTAG, 30. AUGUST 2010 — HÖCHSTADT UND SEIN UMLAND 9

Altes und Modernes

ALTSTADTFEST Im Handwerkerhof gab es Einblicke in vergangene Zeiten genauso wie futuristischen Schmuck in Pralinenform.

Höchstadter feiern trotz Regen mit viel Feuer

Wetter stört die Gäste beim 26. Altstadtfest nur am Nachmittag — Abends sind die Zelteingänge sumpfig

Wer zurück denkt an die vielen sonnenverwöhnten Alstadtfeste der vergangenen Jahre, wird bestätigen: So nasskalt wie am Wochenende war das Wetter selten. Die Höchstadter aber ließen sich das Feiern nicht verderben. Die Besucher am Samstagnachmittag trotzten dem Regen, abends war in der Hauptstraße kaum ein Durchkommen.

HÖCHSTADT – So richtig dringend hätte es die Feuerlöscher gar nicht gebraucht. Die häufigen Regenschauer hätten den Flammen schon den Garaus gemacht. Aber natürlich geht die Feuerwehr Höchstadt kein Risiko ein. Deshalb stehen am Samstag beim Brandsimulator in einem Hof beim Schlossberg gleich mehrere Löscher bereit. Jeder, der will, kann sie ausprobieren. Bis der Regen einfach zu stark wird.

Immer wenn die schwarzen Wolken sich entleeren flüchten die Besucher unter die Zelte, essen Schäuferla oder Langosch und leeren die Gläser im Trockenen. Charlotte Dengler und Josephine Kunz machen's anders: Sie lernen bei dieser Gelegenheit gleich mal das Schachspielen am Stand des SC Höchstadt. „Muster bilden macht Spaß", sagt Josephine und wirft einen stolzen Blick aufs Spielfeld. Im Zelt nebenan beim Deutschen Amateur Radio Club (DARC) schicken Kinder von selbst gemachten Apparaten mehrere Morsezeichen in die Straßen. Der Regen kann ihnen dabei nichts anhaben.

Leonie Harrer und Kathi Leicht haben leider kein Zelt überm Kopf. Sie und ihrer vielen Spielsachen, die sie beim Kinderflohmarkt in der Oberen Brauhausgasse verkaufen, sind den Tropfen von oben ausgeliefert. „Wenn der Regen kommt, dann packen wir ganz schnell alles in den großen Plastiksack", sagt Leonie.

„Muster bilden macht Spaß": Charlotte Dengler (links) und Josephine Kunz beim Schachspielen unterm Zelt in der Oberen Brauhausgasse. Foto: André De Geare

Zwei Mal mindestens mussten die Zehnjährige und ihre Freundin schon ihre Barbies, Bücher und Elektrospiele wegräumen.

Anderen Kindern geht es nicht anders. Nur manche sind mit der ganzen Familie da und haben große Schirme. Wem es also beim Kinderflohmarkt zu nass ist, der flüchtet ins Kommunbrauhaus, wo die Partnerschaftsvereine traditionell mit einer kleinen Ausstellung Werbung machen für Krasnogorsk, Castlebar und Kranichfeld. „Wir sind froh, dass wir hier unabhängig sind vom Wetter", sagt Dagmar Wennmacher, Vorsitzende vom Freundeskreis Castlebar.

Draußen auf der Straße herrscht inzwischen eine nasskalte Leere, nur vereinzelt sieht man ein Grüppchen mit Regenschirmen. Was am Nachmittag noch keiner zu Träumen wagte, wird dann zum Beginn des Musikprogramms doch noch wahr. Als wäre bestes Sommerwetter strömen die Höchstadter in die Straßen. An den Essensständen sind die Vereinsvertreter mehr als zufrieden. „Das Essen ging besser weg, als wenn wir warme Temperaturen gehabt hätten", sagt Stadtrat Rudolf Schüpferling, der für die SPD warme Pizza verkauft. Das Gleiche zeigt sich am Stand der Rettungshundestaffel des Roten Kreuz. Auch Mechthild Glab - ihre Paellapfanne war fast ausverkauft.

Erstmals ist in diesem Jahr ist der TSV Höchstadt mit einer Weinlaube vertreten: Um 22 Uhr ist das Zelt neben dem Storchenturm brechend voll. Im Schlosshof treten die Nachtschwärmer auf und Thilo Tiefel versteht es schnell, die Fans vor allem in den ersten Reihen in die richtige Stimmung zu bringen. Bis Mitternacht ist die Hölle los.

Am Marktplatz freuen sich die Kinder, dass extra für sie zusätzliche Bänke aufgestellt sind. Da sitzen sie in Reih und Glied und stimmen in die Klänge der bekannten Dorfrocker ein. Auch hier herrscht bald Superstimmung und auf der Hauptstraße ist fast kein Durchkommen mehr.

Wer seine guten Schuhe angezogen hat, bereut dies spätestens beim Überqueren der Engelgarten-Wiese. Die Zelteingänge ähneln einer Sumpflandschaft und der Versuch dem Matsch mit darüber gelegten, extrem wackeligen Brettern Herr zu werden, erweist sich schnell als noch größere Stolperfalle.

Spätestens als dann die Rocker von Herzblut mit ihrer Feuershow im Engelgarten auf der Bühne stehen, ist das nasskalte Wetter vom Nachmittag schnell vergessen. *n/jr/cf*

ⓘ Eine Bilderschau zum Altstadtfest finden Sie unter www.nordbayern.de/region/hoechstadt

Schach beim Höchstadter Altstadtfest 2010

22. Nacht der Schachgeneräle am 26.11.2010

Traditions-Schnellschachturnier von Werner Porkristl – 7 Runden ab 20 Uhr in Höchstadt – Wer wird General 2010?
Kann Vorjahresvize Janusz Gorniak die aufstrebenden Jugendlichen stoppen und nach 2001 wieder den Thron besteigen?
Rekordsieger Sebastian Dietze fehlt – Werden es wieder über 20 Teilnehmer, fällt sogar der Rekord von 26 Spielern?

Turnier	Erster	Zweiter	Dritter	Teilnehmer
1. Turnier 1989	Ivica Sarec (SK Herzogenaurach) 6½	Peter Uwe Reincke (SK Herzogenaurach) 5½	Werner Porkristl 5	18
2. Turnier 1990	Martin Eiglsperger 6½	Stefan Krems 6	Reiner Schulz 5	19
3. Turnier 1991	Martin Eiglsperger 5½	Stefan Krems	Sebastian Dietze	22
4. Turnier 1992	Richard Schmitt 6½	Sebastian Dietze 5½	Alfred Kohler 4½	19
5. Turnier 1993	Jozef Gorniak 6½	Stefan Krems 5½	Richard Schmitt 5	19
6. Turnier 1994	Richard Schmitt 6½	Alfred Kohler 6	Stefan Krems und Werner Porkristl	18
7. Turnier 1995	Sebastian Dietze 6	Jozef Gorniak 5½	Janusz Gorniak 5	23
8. Turnier 1996	Johannes Zwanzger (TSV Kirchehrenbach) 6	Sebastian Dietze 5½	Stefan Krems 5½	**25**
9. Turnier 1997	Dieter Lindner (FSV Großenseebach) 5½	Reiner Schulz 5	Werner Porkristl 5	15
10. Turnier 1998	Sebastian Dietze 5½	Reiner Schulz 5	Janusz Gorniak 4½	15
11. Turnier 1999	Johannes Zwanzger (SC Forchheim) 6½	Gerhard Leicht 5½	Janusz Gorniak 5	20
12. Turnier 2000	Peter Metzner 6	Sebastian Dietze 5½	Gerhard Leicht 5	16
13. Turnier 2001	Janusz Gorniak 6	Sebastian Dietze 5	Dr. Walter Schmidt 5	19
14. Turnier 2002	Sebastian Dietze 6½	Johannes Zwanzger (SC Forchheim) 6	Tobias Schwarzmann 4½	18
15. Turnier 2003	Sebastian Dietze 6	Felix Menzel 5½	Robert Röder 5	**26**
16. Turnier 2004	Sebastian Dietze 6	Jan Volkert 5½	Tobias Schwarzmann 5	**24**
17. Turnier 25.11.2005	Sebastian Dietze 6	Janusz Gorniak 5	Tobias Schwarzmann 4½	**24**
18. Turnier 17.11.2006	Sebastian Dietze 6½	Gerhard Leicht 5½	Peter Metzner 5	20
19. Turnier 23.11.2007	Sebastian Dietze 5½	Gerhard Leicht 5½	Christoph Dietze 5½	**26**
20. Turnier 21.11.2008	Tobias Schwarzmann 6	Sebastian Dietze 5	Joachim Kröger 5	22
21. Turnier 27.11.2009	Sebastian Dietze 6	Janusz Gorniak 5½	Karsten Theiss 5	20
22. Turnier 26.11.2010				

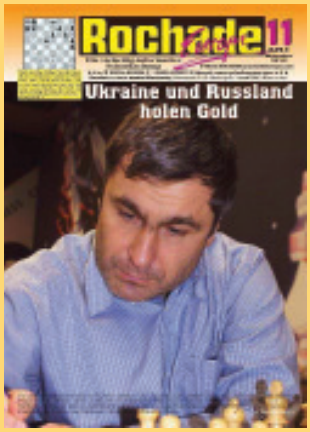
Weihnachtsgeschenke für Schachspieler

Matt an Weihnachten? Wer sich auf schachliche Geschenkesuche begeben will, findet hier Ideen

Für **Tagträumer**: Bereits im 28. Jahrgang erscheint der Schachkalender von Edition Marco. Auf 300 Seiten gibt's Lesestoff von Großmeistern für Schachfreunde.

Für **Cineasten**: Es gibt viele Filme zum Thema Schach, natürlich auch auf DVD. „Die Schachspielerin" wäre für Romantiker, „Knight Moves" für Thrillerfans und „Lushins Verteidigung" für Nabokov-Freunde.

Für **Vielleser**: Eine Schachzeitschrift sollte jeder Schachfreund im Abo haben. Ob nun die Rochade Europa mit Tabellen und Terminen oder Karl mit Kultur oder… Die Auswahl ist groß, die Qualität hoch.



Für **Zuschauer**: Viele TV-Serien haben eine „Schachausgabe". Ob Simpsons (Foto), Peanuts, Star Trek oder Star Wars – aus König und Dame werden so die Fernseh-Lieblinge.

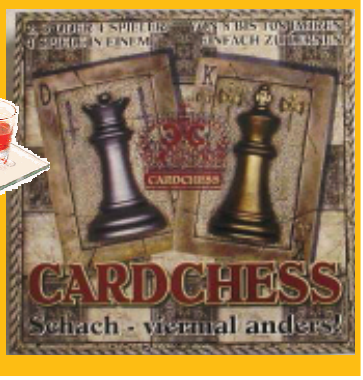
Für **Kenner**: Wie wär's mit einem edlen Brett und schönen Figuren? Kostet nicht die Welt und fühlt sich gleich besser an als Plastik oder Billig-Material! Steigert aber nicht von selbst die DWZ…

Für **kleine Anfänger**: Die Schachlernsoftware „Fritz & Fertig" lehrt Schach in bisher 4 Folgen auf hervorragende, spielerische Weise. Für Schüler ein königliches Vergnügen, mit lehrreichen Schachlektionen um Regelkunde, Eröffnungen und Co. sowie dem Gehilfen Fred Fertig. Top!

Für **Weltmeister**: Garri Kasparow hat in 7 Bänden die besten Partien aller Schach-Weltmeister neu analysiert und kommentiert: „Meine großen Vorkämpfer". Einzeln oder als Gesamtausgabe zu haben. Historisch, lehrreich und spannend ist diese Schach-Lektüre!

Für **Kampftrinker**: Im Schnapsschach-Spiel füllt man Korn und Magenbitter in die weißen und schwarzen Glas-Figuren und los geht's: Wer schlägt, muss trinken… Pfui!

Für **Vierspieler**: CardChess ist für 2 bis 4 Spieler, mit fast normalen Schachregeln. Von jeder Brettseite kämpft je ein Spieler. Im Clublokal liegt ein Exemplar, probiert's mal aus: Macht riesig Spaß!



Für **große Denker**: Riesig, was Erwin Ortlauf erfunden hat: Das große Schach! 10x10 Felder, neue Figuren wie Adler und Kardinal, ganz andere Kombinationen sind möglich. Zudem sehr edles Holzmaterial. www.das-grosse-schach.de

Für **Zocker**: Schach wird mit dem Kartenspiel Tschach zum Chaos-Spaß. So vermasseln ständig Sonderzüge wie „Türme schlagen künftig wie Springer" die gegnerischen Pläne. Spaßig!

Für **Endspielkenner**: Die Endspieluniversität von Mark Dworetzki gilt als „Bibel". Auf 500 Seiten lernt man Alles über die letzte und wichtigste Partiephase. Ein Klassiker, den jeder kennen sollte. Kaufen und lesen!

Für **Wissenshungrige**: Von Chessbase gibt es über 250 DVDs mit Trainingsmaterial aller Art, von der Eröffnung über Taktik bis zu Portraits. Großmeister zeigen in detaillierten Analysen mit Brett, Ton und Bild alle Tricks. Das perfekte Trainingsprogramm!

Für **Kaffee-trinker** und **Posterkleber**: Tassen, Shirts, Plakate und vieles mehr hat der Deutsche Schachbund in seinem Angebot, günstig auf www.shop-dsb.de.

Für **Temposünder**: Die Digitaluhr DGT 2010 ist die beste Schachuhr der Welt. Wer auch daheim am Brett sitzt, sollte sie sich leisten.

Kreis-Schnellschacheinzelmeisterschaft 2010/11

Neu-Bamberger Sascha Seiler triumphiert – Höchstadter mit sechs Spielern stärkster Club – 5x 20min an Allerheiligen

WALSDORF – Die Schnellschach-EM im Schachkreis Bamberg am 1.11. hätte ein Höchstadter Freudenfest werden können: Mit **Sebastian Dietze**, **Janusz Gorniak** und **Gerhard Leicht** hatten wir drei Top-Spieler im Rennen, insgesamt stellten wir sechs von 14 Teilnehmern. Doch **Sascha Seiler** und **Maximilian Schrepfer** machten uns einen Strich durch die Rechnung und verwiesen uns auf die Plätze 3 bis 5. Besonders erwähnenswert sind die souveränen Siege des Jugendspielers Maximilian Schrepfer gegen Sebastian und Janusz. Sascha Seiler (Foto links gegen Gerhard Leicht) ist neu beim SC Bamberg und besiegte seinen Vereinskollegen in der Schlussrunde, als die Höchstadter längst auf Platz 3 bis 5 verwiesen waren.

Turnierleiter **Claus Kuhlemann** überreichte nach vier Schachstunden Sascha Seiler den Pokal des Schnellschachmeisters. Bamberg-Vorstand **Christoph Kastner** war trotz seiner Niederlage gegen Janusz (Foto unten) hochzufrieden. Unsere Schüler **Alexander und Oliver Mönius** sowie **Christian Koch** hielten in den 20-Minuten-Partien zwar stets gut mit, punkteten aber nicht so gut wie erhofft.

Pl	Name	DWZ	Pkt	1	2	3	4	5	BucT
1	Seiler, Sascha	1995	4.5	+B11	+W5	=B3	+W4	+B2	15.0
2	Schrepfer, Maximilian	1682	4.0	+W14	+B10	+B4	+W3	-W1	12.5
3	**Dietze, Sebastian**	2128	3.0	+W10	+B7	=W1	-B2	=W5	16.0
4	**Gorniak, Janusz**	1904	3.0	+W6	+B9	-W2	-B1	+W11	15.5
5	**Leicht,Gerhard**	1801	3.0	+W8	-B1	=W7	+B6	=B3	15.0
6	Hornung, Wolfgang	1627	2.5	-B4	+W12	+B8	-W5	=B9	13.0
7	Schmidt, Robert	1803	2.5	+B13	-W3	=B5	=W9	=B8	12.5
8	Kowatsch,Josef-Fabian	1410	2.5	-B5	+W11	-W6	+B10	=W7	12.0
9	Kastner, Christoph	1738	2.5	+B12	-W4	=B13	=B7	=W6	11.5
10	Neudecker, Georg	1660	2.0	-B3	-W2	+B12	-W8	+W14	11.5
11	Kuhlemann, Claus	1658	2.0	-W1	-B8	+W14	+W13	-B4	11.5
12	**Mönius, Alexander**	1410	2.0	-W9	-B6	-W10	+B14	+W13	8.5
13	**Koch, Christian**	1521	1.5	-W7	+B14	=W9	-B11	-B12	9.0
14	**Mönius, Oliver**	932	0.0	-B2	-W13	-B11	-W12	-B10	11.5

→ http://claus-kuhlemann.homepage.t-online.de/kreis.htm

www.kreissparkasse-hoechstadt.de

Jetzt Riester-Förderung sichern:
Über **51%** sind möglich!*
Mit der Sparkassen-RiesterRente.

Alt werden lohnt sich.
Mit der Sparkassen-Altersvorsorge.

Kreissparkasse
Höchstadt/Aisch

Sie können zwar nicht ewig jung bleiben – aber sich aufs Alter freuen. Mit der Sparkassen-Altersvorsorge entwickeln wir gemeinsam mit Ihnen ein auf Ihre Bedürfnisse zugeschnittenes Konzept für Ihre private Vorsorge und zeigen Ihnen, wie Sie alle staatlichen Fördermöglichkeiten optimal für sich nutzen. Vereinbaren Sie jetzt ein Beratungsgespräch unter 09193 30-0 oder besuchen Sie uns im Internet unter www.kreissparkasse-hoechstadt.de oder auf www.facebook.de/kreissparkasse. **Wenn's um Geld geht – Sparkasse.**

* Die Höhe der staatlichen Förderung für Ihre Vorsorge ist abhängig von Ihrer Lebenssituation.

Vereins-News!

Jahreshauptversammlung 2011

Der SC Höchstadt lädt am 4. Februar zur alljährlichen Jahreshauptversammlung. Neben der Ehrung der Stadtmeister steht u.a. auch eine Diskussion zur 50-Jahr-Feier 2012 auf dem Programm. Macht Euch hierzu bitte Gedanken: Was wünscht Ihr Euch an Highlights für das Jahr 2012, welche Ideen sollen vorangetrieben werden?

Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung

am Freitag, den 4. Februar 2011,
20 Uhr, im Clublokal Kohler

Tagesordnung:

1. Begrüßung der Mitglieder und Feststellung der Stimmberechtigung
2. Ehrung der Stadtmeister 2010
3. Bericht des 1. Vorsitzenden
4. Bericht des Spielleiters und des Turnierausschusses
5. Bericht des Jugendleiters
6. Bericht des Kassiers
7. Stellungnahme der Kassenprüfer
8. Wünsche und Anträge

8.1 Vorbereitung 50-jähriges Vereinsjubiläum 2012

Mit freundlichen Schachgrüßen
Erster Vorsitzender Reiner Schulz

Neue SC-Höchstadt-Shirts geplant

Die Idee war super: Seit Sommer 2009 gibt es Polo-Shirts vom SC Höchstadt, über 20 Mitglieder hatten sich für ein Exemplar entschieden. Vorne mit kleinem Logo, hinten mit großem „SC Höchstadt"-Schriftzug, Shirts in schwarz und Top-Qualität. Die Umsetzung hatte die Mutter von Oliver und Alexander, Krystyna Mönius, übernommen – hierfür nochmals an dieser Stelle vielen Dank. Für alle, die jetzt auch Interesse haben: Eine neue Großbestellung ist geplant. Ob Sweat-Shirt, Jacke oder oder oder – Wünsche & Ideen sind willkommen!

22. Nacht der Schachgeneräle

Am Freitag, den 26. November findet im Gasthof Kohler abends ab 20 Uhr die 22. Nacht der Schachgeneräle statt.
Das Turnier ist unser Höchstadter Schnellschach-Highlight und wird seit 1989 von Werner Porkristl veranstaltet. Nach sieben 15-Minuten-Partien ist um Punkt Mitternacht Siegerehrung. Jeder Teilnehmer erhält einen Preis. Die Teilnahme ist auch für Auswärtige kostenlos. Besonders unsere Jugendspieler sind auch herzlich eingeladen – spielt alle mit! Top-3-Historie: Seite 22!

Pokalfinale 2010 am 12.11.

Oha! Lukas Schulz gewann am 29.10. im Blitzentscheid gegen Felix Menzel (Foto) und ist so ins Finale gegen Sebastian Dietze eingezogen. Sebastian hatte zuvor Lukas' Vater mit Weiß besiegen können. Das spannende Finale steigt am 12.11.10 – kiebitzen im Schachclub natürlich erlaubt!

Blitzturniere im Oktober

Fast jeden Freitag Abend findet bei uns seit vielen Jahren ein Blitzturnier statt, fünf bis zehn Spieler kommen hierzu immer zusammen. Meldet die Tabellen bitte auch künftig an die Redaktion, wir drucken jede Liste gerne hier ab. Im Oktober siegten Robert Röder und Sebastian Dietze vor starker Konkurrenz. Vormerken: Nikolaus-Blitzturniere am 3.12., Weihnachtsblitz-turniere am 17.12. und Heilige-Drei-Könige-Blitzturnier am 7.01.2011. Spielt mit!

Blitzturnier am 22.10.10

1. Robert Röder	**8 /10**
2. Hermann Bauer	8
3. Peter Grüßner	6½
4. Christof Munz	5
5. Wolfgang Schätzko	2
6. Tassilo Hein	½

Allerheiligen-Blitzturnier am 29.10.10

1. Sebastian Dietze	**4 /4**
2. Joachim Kröger	3
3. Felix Menzel	2
4. Alfred Götzel	1
5. Robert Röder	0

Spielerportrait: Wer will?

11 Höchstadter haben sich schon im Spieler-Portrait vorgestellt. Wir suchen weiterhin Freiwillige, es sollen viele weitere Mitglieder folgen. Meldet Euch! Etwas Vereinserfahrung sollte man jedoch haben, damit man auch etwas zu erzählen hat. Demnächst im Portrait: Christian Koch.

➘ Alle Portraits auch auf www.sc-hoechstadt.de

Schach im Ferienprogramm

7 Anfänger erlernten das Schachspiel bei unserer Ferienprogramm-Woche vom 6. bis 10. September. Gerhard Leicht und Reiner Schulz trainierten mit den Schülern Eröffnungstricks, Mattaufgaben und Endspieltraining. Nach vier Tagen ging es am Freitag zum abschließenden Turnier: Es gewann Tobias Albrecht vor Leo Rittmaier, Florian Gersch und Alexander Zöllner. Für freuen uns über neue Talente, die in dieser Saison den Weg zu uns in den Schachclub gefunden haben. Herzlich Willkommen!

Jugendteams: Saison 2010/11

In der neuen Saison gehen wir erneut mit einem U20-, U14- und U12-Viererteam an den Start. **U20:** Als Oberfranken-Meister 2009/2010 hatten wir uns für die Landesliga Nord qualifiziert. Dort spielen absolute Top-Clubs mit einigen bekannten Namen. Am 1. Spieltag am 16. Oktober ging es für Gerhard Leicht zum SC Kahl nach Unterfranken. Da unser Brett 1 Christopher Heckel fehlte, waren wir eigentlich Außenseiter. Doch wir konnten überraschend mit 2,5:1,5 gewinnen. Karsten Theiss und Ersatzmann Alexander Mönius waren siegreich, Christian Koch steuerte ein Remis bei. Einzig Lukas Schulz unterlag diesmal. Am 4. Dezember geht es mit einem großen Doppelspieltag in Höchstadt weiter. **U14:** 5 Teams spielen in Oberfranken mit, für Lukas, Christian, Alexander & Co. geht es erst am 12.02.11 mit einer Doppelrunde los. Wir sind Titelverteidiger und damit Favorit. **U12:** Hier spielen wir traditionell die Bayerische Meisterschaft mit, Vierergruppen ermitteln im k.o.-System stets zwei Teams für die nächste Runde. Start ist am 27.02.11. Wir spielen mit einer völlig neuen Mannschaft, weil unsere Schüler fast alle „Ü12" sind.

➔ Viel mehr Infos und Fotos in SZ83
➔ www.ligamanager.schachbund-bayern.de/bsj/ergebnisse/spielplan.htm?ligaId=125
➔ www.ligamanager.schachbund-bayern.de/ofr/ergebnisse/spielplan.htm?ligaId=171
➔ www.bayerische-schachjugend.de/index.php?/archives/294-Bayerische-Mannschaftsmeisterschaft-der-U12.html

Vielen Dank an unsere Sponsoren!
Sparkasse Höchstadt
Hermann Bauer

Turnier-News!

Oberfränkische EM in Schney

Vom 3. bis 6. Januar 2011 (Montag bis Donnerstag) finden die Oberfränkischen Einzelmeisterschaften auf Schloss Schney statt. Für Jugendliche (U8 bis U12 spielt nur am 4. und 5. Januar, ab U14 dann 4 Tage) und Erwachsene gibt es seit Jahren gleichzeitig Anfang des Jahres in der Nähe von Lichtenfels nur eines: Schach! In 2 Langzeitpartien pro Tag werden die oberfränkischen Meister 2010 ermittelt. Für alle Teilnehmer gibt es Urkunden und kleine Preise, für die Sieger Pokale. In der Jugend ist für uns ein Oberfranken-Titel drin – wer schafft's? Neu: Die Erwachsenen spielen ein gemeinsames offenes Turnier um den Karl-Heinz-Hein-Wanderpokal, es gibt zahlreiche Geldpreise. Direkt im Anschluss finden am 6. Januar um 14 Uhr die Oberfränkischen Blitz-Einzelmeisterschaften statt.

Wir werden wieder mit circa 12 Mitgliedern dabei sein (Foto: Januar 2010), Reiner Schulz ist als Turnier-Organisator stets vor Ort. Meldet Euch bei ihm oder Gerhard Leicht.

Wir übernachten auf Schloss Schney: Die Verpflegung ist wunderbar, abends gibt es Blitzturniere, der SC Höchstadt beteiligt sich an den Kosten, Höchstadter Betreuer passen auf unsere Kleinsten auf.

➘ www.schney2011.steffans-schachseiten.de

Rapidturniere 2010/2011

Die bayerische Schnellschachserie zieht jährlich insgesamt 1.000 Jugendliche an, von U8 bis U20. In Bamberg waren wir am 3. Oktober zahlreich vertreten, auch in Neumarkt und Forchheim sollten wir eifrig mitspielen. Seid dabei!

Gespielt werden immer 7 Runden mit je 20 Minuten Bedenkzeit. Ansprechpartner: Reiner Schulz, Gerhard Leicht.

Neumarkt	05.03.2011
Deisenhofen	17.04.2011
Forchheim	01.05.2011
Garching	02.06.2011

➘ www.bayerische-schachjugend.de

Oberfränkischer Verbandspokal

Der SC Höchstadt geht als Pokalsieger 2008/09 und 2009/10 erst im Viertelfinale ins Rennen: Im Achtelfinale des oberfränkischen Verbandspokals hatten wir spielfrei, aus nur zehn Teams wurden acht. Am 21.11. geht es nun zum Bezirksoberligisten SK Nordhalben, gegen den wir – falls Nordhalben in Bestbesetzung spielt – eigentlich klarer Außenseiter sind.

➘ Seite 7, www.schachbezirk-oberfranken.de

Bayern-News!

10x10-Schach: Spannend!

Schachfreund Erwin Ortlauf vom Schachclub Bamberg ist ein kreativer Schach-Erneuerer – mit „Das große Schach 10x10" sorgt er für neue Figuren (Einhorn, Adler, Minister, Kardinal, Hammer und Pfeil) und 60 Figuren auf 100 Feldern. Auch das schöne Spielmaterial ist einen Blick wert – in SZ83 berichten wir ganz ausführlich.

➘ www.das-grosse-schach.de

Kreis-EM ohne Höchstadter

Oliver Riemer vom TV Hallstadt führt bei der Kreis-Einzelmeisterschaft vor Dr. Gerald Dütsch. Unter den 12 Spielern ist diesmal leider kein Höchstadter.

➘ claus-kuhlemann.homepage.t-online.de/kreis.htm

Bad Wiessee: Khalifman!

Ex-Weltmeister Alexander Khalifman hat die 14. Offene Internationale Bayerische Schachmeisterschaft in Bad Wiessee gewonnen. 462 (!) Spieler machten bis zum 7. November mit, u.a. auch viele bekannte fränkische Gesichter. Alexander Seyb begann stark und punktete gegen einen IM, verlor aber die letzten drei Partien.

➘ www.ti-bad-wiessee.de/Schach_cms/

Welt-News!

Schacholympiade 2010: „Naja"

Die Schacholympiade 2010 fand vom 19. September bis 4. Oktober im russischen Chanty-Mansijsk statt, über 150 Nationen waren dabei. Zum zweiten Mal gewann die Ukraine die Goldmedaille. Dem Gastgeber blieb eine Silbermedaille und eine überlegen gewonnene Goldmedaille (22:0 Punkte) im Frauenturnier. Deutschland kam bei den Männern mit einer „Notelf" (mit den Topspieler gab's Streit ums Geld) nur auf Platz 64 und bei den Damen auf Rang 25. FIDE-Chef Kirsan Ilyumshinov wurde – trotz hitziger Debatte und Gegenkandidat Anatoli Karpow – im Amt bestätigt.

Carlsen verzichtet auf WM-Quali

Der bald 20-jährige Magnus Carlsen hat im November seinen Rückzug aus den WM-Kandidatenwettkämpfen mitgeteilt. Diese sollen im K.o-System stattfinden, er war als einer der Top-Spieler qualifiziert. Doch ständige Termin- und Spielortänderungen haben dem Schachsuperstar die letzten Nerven geraubt, die FIDE trägt wieder mal Schuld. Weltmeister Vishy Anand aus Indien soll seinen Titel im Jahr 2012 verteidigen.

Anand Nr. 1 nach ELO

Weltmeister Vishy Anand ist zum 1.11. auch nach ELO die Nr. 1 der Welt. Mit 2804 Punkten steht er knapp vor Magnus Carlsen (2802), dem Armenier Levon Aronian (2801) und Wladimir Kramnik (2791). Bester Deutsche ist Arkadij Naiditsch auf Platz 51, beste Frau Judit Polgar (49.).

Angermann	*09193/*3273
Arenz	09548/980417
Bauer	3433
Becker	9182
Beer	09131/993310
Brandt	09552/921661
Buddenberg	5909
Dietze Saarbrücken	0681/9354692
Dietze Höchstadt	7735
Eiglsperger	7318
L. Fischer	09195/928181
Ganzmann	3291
Geißler	696990
Geyer	689643
Górniak	6069737
Götzel	09548/1578
Grüßner	2275
Haase	4723
Harpf	09131/42253
Hartenfels	09548/540
Heckel	507607
Heitzer	507538
Herrick	09195/924588
Hoch	09195/997933
Kittel	09502/490669
Knapp	2676
Koch	689955
Kohler	3434
Kollenda	09163/959765
Kostic	9371
Kraus	2321
Krems	0177/6767881
Kröger	5552
Kröner	3510
Kroh	3535
Kunzelmann	09163/968971
Leiblein	09135/2511
Leicht	2353
Lenz	698522
Madena	09548/981360
Maier	1309
Maslow	697865
Meier	09195/4045
Menzel	8559
Merkl	9337
Metzner P.	8560
Metzner St.	09548/981093
Mönius	696648
Müller B.	1733
Munz	8919
Paulini	2822
Pfann	09195/8790
Porkristl	09132/5476
Rebhann	8385
Reuß	2166
Rödel	504312
Röder	506867
Roppelt	09163/995491
Sailer	2286
Schätzko	09128/728938
Schirl	09131/815258
Schmidt	8781
Schopf	09131/7203
Schulz H. & L.	09163/7452
Schulz R.	09135/6363
Schwarzmann T.	08456/9678467
Schwarzmann H.	6950031
Seuferling	4708
Sippach	09163/996229
Steinmaier	09195/6337
Stierhof	8575
Stocklassa	9581
Theiss	2757
Volkert	09195/4355
Wasel	1664
Weltz	1507

Terminkalender

11 November	12.	Fr	-	Vereinspokal 2010 Finale: Lukas Schulz – Sebastian Dietze
	14.	So	Hö	3. Runde, Reg Nord-West: SC Höchstadt 1 – Mainaschaff 1 3. Runde, BezO West: Coburger SV 2 – SC Höchstadt 2 3. Runde, Kreisklasse A: TV Ebern – SC Höchstadt 3
	21.	So	Hö	**Viertelfinale des oberfränkischen Verbandspokals** SK Nordhalben – SC Höchstadt
	26.	Fr	A	**22. Nacht der Schachgeneräle** Das wichtigste Höchstadter Schnellschachturnier – Das Traditions-turnier von Werner Porkristl; 7 Runden swiss, je 15 Minuten/Partie
	27.	Sa	J	Mittelfr. Schulschach-Mannschaftsmeisterschaften in Roth
	28.	So	Hö	4. Runde, BezO West: SC Höchstadt 2 – SG Bamberg / Zapfendorf 4. Runde, Kreisklasse A: TV Hallstadt 2 – SC Höchstadt 3
12 Dezember	3.	Fr	A	Nikolaus-Blitzturniere im Höchstadter Vereinslokal
	4.	Sa	J	U20 Landesliga Nord, Spieltag 2+3: Doppelrunde in Höchstadt u.a. mit SV Lauf – Höchstadt und Höchstadt – SV Puschendorf
	4.	Sa	W	Ofr. Frauen- und Mädchen-Einzelmeisterschaft in Windheim
	5.	So	A	**Kreis-Blitz-Einzelmeisterschaft** in Strullendorf
	12.	So	Hö	4. Runde, Reg Nord-West: Kronacher SK 1 – SC Höchstadt 1 5. Runde, Kreisklasse A: SC Höchstadt 3 – SG Hirschaid / Walsdorf
	17.	Fr	A	Weihnachtsblitzturniere des SC Höchstadt
	24. + 31.	Fr	A	Kein Vereinsschach an Feiertagen
	26.-30.	So-Do	A	3. Augsburger Weihnachts-Open (7 Runden; >100 Teilnehmer)
1 Januar	3.-6.	Mo-Do	A	**Oberfränkische Einzelmeisterschaft in Schney** auf Schloss Schney bei Lichtenfels; ca. 12 Höchstadter sind dabei!
	6.	Do	A	Oberfränkische Blitz-Einzelmeisterschaft in Schney
	7.	Fr	A	Neujahrs- und Heilige-Drei-Könige-Blitzturnier in Höchstadt
	8.	Sa	A	28. Internationales Windheimer Neujahrs-Open
	16.	So	Hö	5. Runde, Reg Nord-West: SC Höchstadt 1 – Bad Neustadt 1 5. Runde, BezO West: SC Steinwiesen 2 – SC Höchstadt 2 6. Runde, Kreisklasse A: Höchstadt 3 – SG Hollfeld / Memmelsdorf 2
	22.	Sa	J	U20 Landesliga Nord, Spieltag 4: SC Bechhofen – Höchstadt
2 Februar	4.	Fr	A	**Jahreshauptversammlung des SC Höchstadt** Ehrung der Stadtmeister, Berichte und Diskussion
	6.	So	Hö	6. Runde, Reg Nord-West: TSV Kirchenlaibach – SC Höchstadt 1 6. Runde, BezO West: SC Höchstadt 2 – Concordia Strullendorf 7. Runde, Kreisklasse A: SC Bamberg 4 – SC Höchstadt 3
	12.	Sa	J	**Mittelfränkische Schulschach-EM im Gymn. Höchstadt**
	12.	Sa	J	Oberfränkische U14-MMS: SC Höchstadt – TSV Oberlauter

J: nur für Jugendliche – **E**: für Erwachsene – **A**: für alle – **St**: Stadtmeisterschaft/Pokal – **Hö**: Saisonspiele
Alle Angaben ohne Gewähr / Fragen bitte an Reiner Schulz, Gerhard Leicht oder Sebastian Dietze richten

Aus datenschutzrechtlichen Gründen entfernt

*Ausgabe **83** erscheint am **04.02.11***

*Ausgabe **82** erschien am **12.11.10** – Ausgabe **84** gibt's im Mai 2011*

SC Höchstadt

1.Vorsitzender
Reiner Schulz
Egerlandstraße 5, 91085 Weisendorf
Tel 09135/6363, Fax 09135/6750
E-Mail Reiner.Schulz@fen-net.de

2.Vorsitzender, 2. Jugendleiter
Gerhard Leicht
Hirtengasse 6, 91315 Höchstadt
Tel 09193/2353
E-Mail g2mp.leicht@t-online.de

1.Spielleiter
Dr. Walter Schmidt
Richard-Strauß-Straße 55, 91315 Höchstadt
Tel 09193/8781
E-Mail wschmidt-hoechstadt@t-online.de

Kassier
Wolfgang Paulini
Richard-Strauß-Straße 29, 91315 Höchstadt
Tel 09193/2822
E-Mail w.paulini@t-online.de

Turnierausschuss-Vorsitzender
Felix Menzel
Föhrenweg 6, 91315 Höchstadt
Tel 09193/8559 Fax 09193/8687
E-Mail menzel.schach@qontor.de

1. Jugendleiter
Tobias Schwarzmann
Graslitzer Straße 29, 91315 Höchstadt
Tel 09193/7670; 08456/9678467
E-Mail TobiasSchwarzmann@web.de

3. Jugendleiter, Schriftführer
Josef Maier
Rebenweg 26, 91315 Höchstadt
Tel 09193/1309
E-Mail joba.maier@web.de

Pressereferent
Sebastian Dietze
Im Kasental 8, 66119 Saarbrücken
Tel 0681/9354692
E-Mail antitalent@arcor.de

Clublokal
Gaststätte Kohler
Bahnhofstraße 7, 91315 Höchstadt
Tel 09193/3434

Training / Clubabend
Schüler U15: Freitags 16^{00}-18^{00}
Jugendliche U20: Freitags 18^{00}-20^{00}
Vereinsabend: Freitags ab 19^{30}
Gäste sind herzlich willkommen!
Kein Jugendschach in den Schulferien

SC Höchstadt im Internet
www.sc-hoechstadt.de

Bankverbindung
Kontonummer: 430 556 936
BLZ: 763 515 60
Kreissparkasse Höchstadt

Vereinszeitung

Die Vereinszeitung des SC Höchstadt erscheint seit dem 1.9.1995 regelmäßig kostenlos für alle SC Höchstadt-Fans.
Ausgabe: 82 (4/2010) --- Auflage: 80

Herausgeber
Sebastian Dietze und Felix Menzel

Mitarbeiter
Reiner Schulz, Gerhard Leicht, Tobias Schwarzmann, Claus Kuhlemann, Holger Schwarzmann, Christoph Kastner, Alvin Krämer